



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 11/2026 12. März 2026

52. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Jetzt anmelden beim
Umweltchampion 2026



Kirchenkonzert Sa., 21. März,
17 Uhr, St. Laurentius-Kirche

Gaggenauer Ostermarkt

Schönes, Nützliches, Dekoratives



Verkaufsoffener
Sonntag
von 12 bis 17 Uhr

Frühlingsfest
der Lebenshilfe
am Josef-Treff
Mit Bewirtung & Verkauf



15.3.

Sonntag, 11 - 17 Uhr
Innenstadt Gaggenau



Mit freundlicher Unterstützung von



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden,
Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg,
Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 bis 19 Uhr
Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden –

Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag
18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten
ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen.
Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und
einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über
die 116117 angefragt werden.
Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf
Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst
unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 14. März/Sonntag, 15. März

Tierarztpraxis Dr. Seger, Oberweierer Straße 5, Bühl 07223 24627

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 14. März

Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstr. 53, Gaggenau 07225 917690

Sonntag, 15. März

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau 07225 96670

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe
Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal
im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen
unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, n.ludwig@gaggenauer-altenhilfe.de,
8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 685108.
Das Büro ist in der Willy-Brandt-Str. 21.

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch
erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt
und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familien-
zentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen (Alkohol/
Medikamente) und deren Angehörige. Jeden Do. von 19.30 bis
21 Uhr in Gaggenau. Alle weiteren Informationen erhalten
Interessenten unter Tel. 07225 970165 oder 07225 9700025.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,
Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17.
Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).
info@caritas-rastatt.de

hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfevermittlung der Stadt Gaggenau, bei der
Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen
Tel. 07225 962-800
E-Mail: hilver@gaggenau.de
Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store
oder über die Webseite app.hilver.de

Landtagswahl 2026: Gute Wahlbeteiligung und reibungsloser Ablauf in Gaggenau

Bei der Landtagswahl am Sonntag haben zahlreiche Bürger in Gaggenau von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht. Von 20.536 Wahlberechtigten beteiligten sich 14.076 Wähler an der Abstimmung. Die Wahlbeteiligung lag damit bei rund 68,5 Prozent.

Gut ein Viertel der Stimmen wurde bereits vor dem Wahltag abgegeben: 5.344 Gaggenauer (26 Prozent) nutzten die Briefwahl, um ihre Stimme abzugeben. Die Stadtverwaltung bedauert in diesem Zusammenhang, dass längst nicht alle, die Briefwahl beantragt hatten, dann auch Kreuzchen gemacht haben: Über 300 Wahlbriefe kamen nicht zurück.

Bei den Erststimmen entfielen in Gaggenau die meisten Stimmen auf Dr. Alexander Becker (CDU). Er erhielt 4.699 Stimmen (33,7 Prozent). Dahinter folgten Thomas Hentschel (Bündnis 90/Die Grünen) mit 2.994 Stimmen (21,5 Prozent), Philipp Helber (AfD) mit 2.931 Stimmen (21,0 Prozent), Jonas Weber (SPD) mit 1.579 Stimmen (11,3 Prozent), Petra Zink (FDP) mit 961 Stimmen (6,9 Prozent), Felix Richter (Die Linke) mit 544 Stimmen (3,9 Prozent) sowie Niko Metzler (Volt) mit 234 Stimmen (1,7 Prozent). Alexander Becker und Thomas Hentschel werden den Wahlkreis damit weiterhin in Stuttgart vertreten.

Bei den Zweitstimmen, die über die Stärke der Parteien entscheiden, lag in Gaggenau ebenfalls die CDU mit 30,5 Prozent (4.268 Stimmen) vorne. Es folgten Bündnis 90/Die Grünen mit 25,8 Prozent (3.608 Stimmen) und die AfD mit 20,7 Prozent (2.896 Stimmen). Die SPD verbuchte 8,1 Prozent (1.132 Stimmen), die FDP 4,3 Prozent (596 Stimmen) sowie Die Linke 3,4 Prozent (481 Stimmen). Bedauerlicherweise waren 134 Erststimmen sowie 102 Zweitstimmen ungültig. Öfter wurden zu viele Kreuzchen gesetzt, gar keine Stimme vergeben oder der Stimmzettel bemalt. Für die Organisation und



Viele Wahlhelfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Foto: Stadt Gaggenau

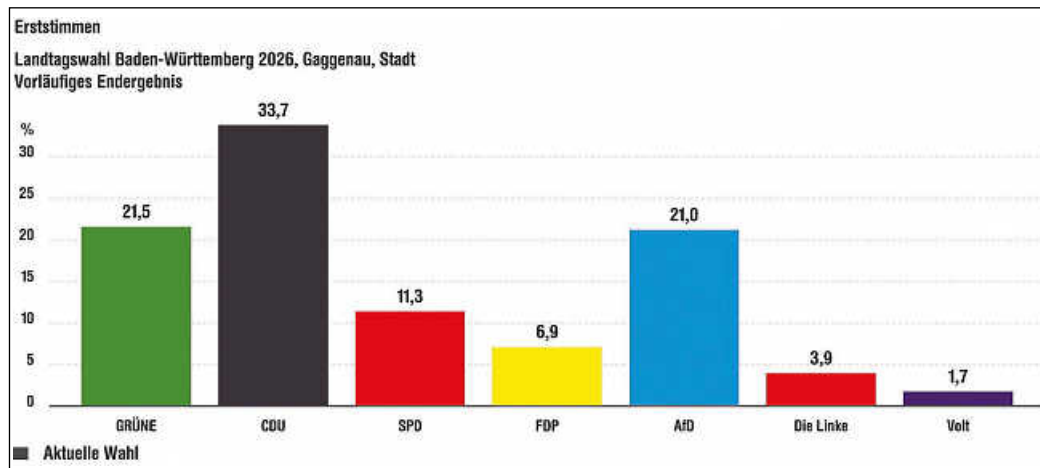
Durchführung der Wahl waren in Gaggenau rund 250 Wahlhelfer im Einsatz. Sie betreuten 18 Wahllokale sowie 14 Briefwahlbezirke und sorgten für einen geordneten Ablauf am Wahlsonntag. Bereits nach 45 Minuten waren die ersten Bezirke ausgezählt, nachdem um 18 Uhr die Wahllokale geschlossen hatten. Das Gesamtergebnis für Gaggenau stand erst gegen 22 Uhr fest, da sich

in einem Bezirk die Auszählung verzögerte.

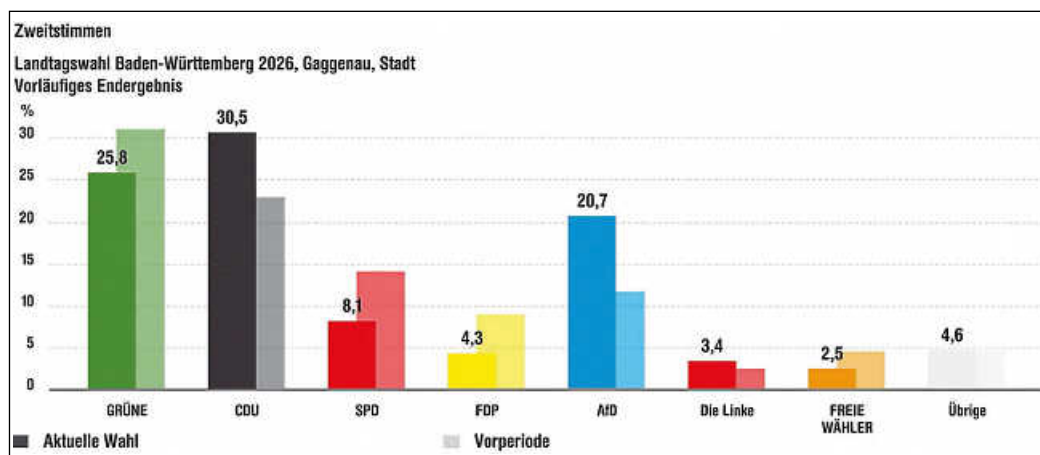
Der Wahltag verlief insgesamt ruhig und ohne besondere Vorkommnisse, freute sich Wahlleiterin Tanja Riedinger. „Wahlen sind immer eine spannende Angelegenheit“, erklärt sie, dass es trotz der dahinterstehenden Arbeiten „aber auch viel Spaß macht“.

Sie dankt allen Wahlhelfern

herzlich für ihren engagierten Einsatz. Ebenso gilt der Dank allen Bürgern, die sich an der Wahl beteiligt und damit zur demokratischen Willensbildung beigetragen haben. Als erfreulich wertete Oberbürgermeister Michael Pfeiffer die gute Wahlbeteiligung. Er und Bürgermeister Paul waren am Wahltag in den verschiedenen Wahllokalen unterwegs gewesen.



Die Verteilung der Erststimmen.



Zweitstimme im Vergleich zum Jahr 2021.

Wie wurde in den einzelnen Wahlbezirken gewählt?

Auf dieser Seite finden Interessierte die Ergebnisse der Wahlen in den einzelnen Wahlbezirken. Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Lesbarkeit wurden die Ergebnisse bei den Kleinparteien teilweise zusammengefasst. Alle Informationen und Ergebnisse sind auf der städtischen Homepage veröffentlicht unter: www.gaggenau.de/wahlen.4265.htm

Ergebnis der Zweitstimmen

Wahlbezirke	Zweitstimmen										Die Linke	FREIE WÄHLER	Übrige Parteien
	ungültig	gültig	GRÜNE	CDU	SPD	FDP	AFD	Die Linke	FREIE WÄHLER	Übrige Parteien			
001-10: Hans-Thoma-Schule/ Turnhalle	2	521	108	142	36	19	156	27	10	2			
001-11/13: Hans-Thoma-Schule / Turnhalle	8	567	145	132	45	12	158	29	9	4			
001-12: Hans-Thoma-Schule/ Turnhalle	3	373	91	113	25	21	91	16	5	1			
001-20: Rathaus Gaggenau - Bürgersaal	2	451	125	93	38	26	121	11	6	5			
001-22: Rathaus Gaggenau - Bürgerbüro	3	403	134	113	30	15	73	12	13	2			
001-21: Rathaus Gaggenau - Bürgersaal	5	458	112	127	33	14	124	20	5	2			
002-30: Markthalle Ottenau	7	359	82	121	18	11	93	11	9	2			
002-31: Markthalle Ottenau	3	493	131	132	24	14	137	15	23	3			
002-40: Markthalle Ottenau	6	597	182	161	35	26	129	28	13	3			
003-80: Festhalle Bad Rotenfels	3	525	124	147	30	24	145	15	13	4			
003-81: Festhalle Bad Rotenfels	8	524	160	158	32	18	106	18	11	3			
003-82: Festhalle Bad Rotenfels	7	584	159	172	42	21	138	12	17	1			
004-75/76: Flößerhalle Hörden	1	719	170	210	77	19	190	20	13	2			
005-50: Sporthalle der Grundschule Selbach	3	575	137	172	39	28	138	12	22	1			
006-60: Vereinsheim Sulzbach	2	507	120	171	28	18	126	15	17	0			
007-70/71: Wiesentalhalle Michelbach	4	621	146	180	56	28	140	27	20	2			
008-86: Eichelberghalle - Foyer	12	448	110	149	24	22	102	7	9	0			
009-88: 009-88 Mahlbberghalle	2	277	77	96	21	9	47	9	6	0			
Umrwahl gesamt	81	9002	2313	2589	633	345	2214	304	221	383			
900-1: Briefwahlbezirk 1 (links der Murg)	3	371	82	118	39	23	69	13	6	2			
900-2: Briefwahlbezirk 2 (links der Murg)	0	387	120	112	43	14	49	15	12	1			
900-3: Briefwahlbezirk 3 (rechts der Murg)	4	464	138	140	43	34	62	19	7	0			
900-4: Briefwahlbezirk 4 (rechts der Murg)	2	487	149	156	44	28	48	15	12	1			
900-5: Briefwahlbezirk 5 (Ottenau)	2	396	86	123	54	17	58	22	12	0			
900-6: Briefwahlbezirk 6 (Ottenau)	0	397	96	152	43	16	49	15	12	0			
900-7: Briefwahlbezirk 7 (Rotenfels, Winkel)	3	385	111	129	32	18	52	10	14	3			
900-8: Briefwahlbezirk 8 (Rotenfels)	2	382	104	137	41	14	44	12	12	2			
900-9: Briefwahlbezirk 9 (Hörden)	0	396	103	140	43	19	49	15	14	0			
900-10: Briefwahlbezirk 10 (Selbach)	3	261	76	92	26	11	30	7	6	1			
900-11: Briefwahlbezirk 11 (Sulzbach)	1	241	57	86	20	12	39	6	5	2			
900-12: Briefwahlbezirk 12 (Michelbach)	0	417	84	147	44	21	69	18	9	3			
900-13: Briefwahlbezirk 13 (Oberweiler)	1	237	56	85	19	10	49	7	5	0			
900-14: Briefwahlbezirk 14 (Freiolsheim)	0	151	33	62	8	14	15	3	4	0			
Briefwahl gesamt	21	4972	1295	1679	499	251	682	177	130	259			
Insgesamt	102	13974	3608	4268	1132	596	2896	481	351	642			

Ergebnis der Erststimmen in den verschiedenen Wahlbezirken:

Wahlbezirke	Wähler/innen										Die Linke	Volt
	Wahlberechtigte	insgesamt	darunter mit Wahlchein	ungültig	gültig	GRÜNE	CDU	SPD	FDP	AFD		
001-10: Hans-Thoma-Schule/ Turnhalle	1161	523	0	4	519	75	150	51	45	155	D6	D12
001-11/13: Hans-Thoma-Schule / Turnhalle	1449	575	1	9	566	128	148	58	28	172	21	11
001-12: Hans-Thoma-Schule/ Turnhalle	966	376	3	4	372	81	121	23	38	91	15	3
001-20: Rathaus Gaggenau - Bürgersaal	1430	453	3	2	451	118	103	48	31	131	15	5
001-22: Rathaus Gaggenau - Bürgerbüro	1119	406	1	3	403	114	116	44	37	76	12	4
001-21: Rathaus Gaggenau - Bürgersaal	1098	463	0	7	456	101	151	40	16	123	18	7
002-30: Markthalle Ottenau	819	366	0	8	358	64	123	39	17	98	11	6
002-31: Markthalle Ottenau	1124	496	0	6	490	104	143	49	35	129	21	9
002-40: Markthalle Ottenau	1382	603	2	8	595	165	181	57	30	126	25	11
003-80: Festhalle Bad Rotenfels	1092	528	3	5	523	104	164	45	41	146	18	5
003-81: Festhalle Bad Rotenfels	1067	532	0	7	525	141	175	47	31	104	18	9
003-82: Festhalle Bad Rotenfels	1192	591	0	4	587	124	192	70	36	133	21	11
004-75/76: Flößerhalle Hörden	1527	720	2	3	717	142	222	99	31	190	22	11
005-50: Sporthalle der Grundschule Selbach	1164	578	3	6	572	107	201	56	41	144	16	7
006-60: Vereinsheim Sulzbach	1020	509	5	3	506	96	189	41	31	124	18	7
007-70/71: Wiesentalhalle Michelbach	1416	625	0	4	621	129	201	77	37	136	32	9
008-86: Eichelberghalle - Foyer	919	460	2	9	451	97	161	39	28	106	10	10
009-88: 009-88 Mahlbberghalle	591	279	0	4	275	67	113	21	11	46	9	8
Umrwahl gesamt	20536	9083	25	96	8987	1957	2854	904	564	2230	333	145
900-1: Briefwahlbezirk 1 (links der Murg)	0	374	374	6	368	68	122	47	36	69	19	7
900-2: Briefwahlbezirk 2 (links der Murg)	0	387	387	4	383	88	127	60	26	55	21	6
900-3: Briefwahlbezirk 3 (rechts der Murg)	0	468	468	4	464	105	168	64	45	58	18	6
900-4: Briefwahlbezirk 4 (rechts der Murg)	0	489	489	1	488	112	170	68	52	55	18	13
900-5: Briefwahlbezirk 5 (Ottenau)	0	398	398	3	395	67	138	68	25	58	29	10
900-6: Briefwahlbezirk 6 (Ottenau)	0	397	397	1	396	80	163	48	26	48	24	7
900-7: Briefwahlbezirk 7 (Rotenfels, Winkel)	0	388	388	2	386	106	138	40	31	50	12	9
900-8: Briefwahlbezirk 8 (Rotenfels)	0	384	384	3	381	87	149	52	31	49	10	3
900-9: Briefwahlbezirk 9 (Hörden)	0	396	396	2	394	81	155	61	22	52	17	6
900-10: Briefwahlbezirk 10 (Selbach)	0	264	264	4	260	52	107	40	21	31	3	6
900-11: Briefwahlbezirk 11 (Sulzbach)	0	242	242	1	241	45	92	26	24	41	9	4
900-12: Briefwahlbezirk 12 (Michelbach)	0	417	417	5	412	75	152	58	31	70	19	7
900-13: Briefwahlbezirk 13 (Oberweiler)	0	238	238	1	237	43	88	34	14	49	6	3
900-14: Briefwahlbezirk 14 (Freiolsheim)	0	151	151	1	150	28	76	9	13	16	6	2
Briefwahl gesamt	0	4993	4993	38	4955	1037	1845	675	397	701	211	89
Insgesamt	20536	14076	5018	134	13942	2994	4699	1579	961	2931	544	234

Klein trifft Groß: „Das sind Erinnerungen fürs ganze Leben“

Die Decke ist schon auf dem Rasen ausgebreitet, und aus einem Korb kommen zum Vorschein: Trauben, Apfelstücke und Kekse. Dann ein Uno-Spiel mit selbstgemachten Kartenhaltern, ein Federballspiel, eine Frisbeescheibe. Der siebenjährige Luis kniet sich auf die Decke, greift als Erstes ein paar Trauben: Das Treffen mit seinen Leih-Großeltern Claus und Susanne Hansel kann beginnen.

Seit mehr als drei Jahren kennen sich Familie Borzi mit Vater Steffen, Mutter Hajnalka und Luis und das Ehepaar Claus und Susanne Hansel schon. Über das städtische Projekt „Klein trifft Groß“ haben sie zueinander gefunden – und sich gegenseitig ins Herz geschlossen. „Wir feiern Weihnachten und unsere Geburtstage zusammen“, erklärt Steffen Borzi. Und mindestens einmal in zwei Wochen treffen sich Claus und Susanne Hansel mit dem siebenjährigen Luis zum Spielen und zu gemeinsamen Aktionen. „Das sind einfach Erlebnisse fürs ganze Leben“, sagt Hajnalka Borzi. „Luis freut sich immer riesig auf die Treffen mit seinen Wahl-Großeltern. Fast mehr als wir“, so Steffen Borzi. Wobei alle profitieren: Luis fühlt sich

bei den Hansels mit ihren vier Katzen wie zu Hause, die Hansels umsorgen ihn wie einen eigenen Enkel – und die Borzis bekommen etwas Zeit für sich geschenkt. „Es ist schön zu sehen, wie sich zwischen der Familie und den Ehrenamtlichen ein freundschaftliches Verhältnis entwickelt hat“, schwärmt Annika Nitschke. Sie betreut das Projekt „Klein trifft Groß“ in der Abteilung Gesellschaft und Familie und vermittelt Familien und Ehrenamtliche. Derzeit sucht die Stadt Gaggenau wieder Menschen, die gerne einen Kontakt zu jüngeren Familien aufbauen möchten.

Generationen kommen zusammen

„Es geht darum, Zeit miteinander zu verbringen und die Generationen zusammenzubringen“, sagt Annika Nitschke von der Abteilung Gesellschaft und Familie. Egal, ob sie mit den Kindern backen, spazieren gehen, Gesellschaftsspiele ausprobieren oder lesen: „Großeltern können für Familien eine wertvolle Stütze und als Wegbegleiter für Kinder von unschätzbarem Wert sein.“ Umgekehrt besteht die Möglichkeit, dass die sogenannten Leih-Omas oder Leih-Opas im Laufe der Zeit in einer



Luis mit seinen Leih-Großeltern.

Foto: Stadt Gaggenau

jungen Familie einen festen Platz einnehmen. „Das kann ein großer Mehrwert für alle sein“, führt Nitschke aus. Derzeit gibt es sieben Konstellationen, in denen Ehrenamtliche regelmäßig Kontakt zu jungen Familien haben. Die Altersspanne der Kinder reicht vom Kindergarten- bis Grundschulalter.

Oma oder Opa für Familie gesucht

Ob Familien oder Ehrenamtliche: Wer bei dem Projekt dabei sein will, füllt einen Fragebogen aus und hat ein Kennenlerngespräch bei der Abteilung Gesellschaft und Familie. Anhand der Fragebögen und geäußerten Vorstellungen wird versucht,

die passenden Personen zusammenzubringen. Dann werden unverbindliche Kennenlern-Treffen anberaumt, nach denen beide Seiten feststellen können, ob es für sie passt. Die Stadt Gaggenau sucht derzeit speziell für eine Mutter mit zwei Kindern (sieben und acht Jahre alt) einen Leih-Opa oder eine Leih-Oma, die aus Gaggenau oder der näheren Umgebung kommen.

Wer Interesse hat, kann sich auf der Homepage der Stadt informieren oder direkt bei der Abteilung Gesellschaft und Familie, Telefon 07225 962 509 sowie per E-Mail an gesellschaft-familie@gaggenau.de

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen.

Am Sonntag war Landtagswahl. Wie ist Ihre Meinung?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Derzeit suchen Kröten, Frösche und Lurche ihre Laichplätze auf. Unterstützen Sie die Amphibien?



Foto: Stadt Gaggenau

Mitgliederversammlung der City Kaufhaus Gaggenau eG

Am Dienstag, 31. März 2026, findet um 18 Uhr in der Jahnhalle Gaggenau die Mitgliederversammlung der City Kaufhaus Gaggenau eG statt.

Am 24. Februar 2026 haben die anwesenden Mitglieder den Vorstand nahezu einstimmig beauftragt, die Auflösung der Genossenschaft vorzubereiten. In der nun anstehenden Versammlung soll die Auflösung formell beschlossen werden. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Bericht des Vorstands zum Stand der Auflösungsvorbereitungen**

3. Beschlussfassung über die Auflösung der Genossenschaft

- Beschluss gemäß § 90 GenG
- Bestellung der Liquidatoren
- Festlegung des weiteren Verfahrens

4. Information zum weiteren Ablauf (Sperrjahr, Rückzahlung der Geschäftsanteile)

5. Verschiedenes

Die Genossenschaft weist darauf hin, dass ausschließlich Mitglieder der Genossenschaft teilnahme- und stimmberechtigt sind.

Die Auflösung der Genossenschaft ist ein formaler, aber wichtiger Schritt. Vorstand und Aufsichtsrat werden transparent über das weitere Verfahren informieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Ostermarkt, verkaufsoffener Sonntag und Frühlingsfest am Sonntag

Mehr als 60 Stände ziehen sich am Sonntag, 15. März, wieder durch die Innenstadt: Um 11 Uhr beginnt der Ostermarkt. Gleichzeitig locken der verkaufsoffene Sonntag und das Frühlingsfest der Lebenshilfe: Es ist also wieder ganz schön viel los.

Der Osterhase hat seinen Besuch angekündigt, der Arbeitskreis Umwelt und die Stadtwerke Gaggenau stellen die Solarbotschafter vor, das

Unimog-Museum präsentiert sich mit einem kleinen Unimog, und die Fliegergruppe stellt sich mit einem Flugzeug vor.

Der Ostermarkt und das Frühlingsfest beginnen um 11 Uhr, der Verkaufsoffene Sonntag geht von 12 bis 17 Uhr. Auftritte verschiedener Gruppen der Lebenshilfe bereichern den Aktionstag. Die Bastelgruppe der Lebenshilfe verkauft liebevoll gefertigte Osterhasen und Hühner aus Stoff und Holz, Holz-

blumen, Vogelhäuser, Gänse, Ostereier und Fensterschmuck bereits am Freitag, 13. März, von 10 bis 17 Uhr, Samstag, 14. März, von 10 bis 16 Uhr sowie am Sonntag, 15. März, von 11 bis 18 Uhr.

Hinweis: Die untere Hauptstraße (Bereich St. Josef bis Murgtal-Center) wird anlässlich des Ostermarktes bereits am Samstag, 14. März, ab 13 Uhr für Autos gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Hirschstraße.



Der Osterhase wird erwartet.

Kinder erleben Natur: „Umwelt-Champion“ startet im April

Raus in die Natur und Spannendes entdecken: Auch in diesem Jahr lädt die städtische Umweltausstellung Kinder zur Veranstaltungsreihe „Umwelt-Champion“ ein. Wer bis zum Herbst an mindestens fünf Terminen teilnimmt, darf sich am Ende über die Auszeichnung zum Umwelt-Champion freuen.

Ziel der Reihe ist es, Kindern spielerisch Wissen über Natur, Umwelt und eine nachhaltige Lebensweise zu vermitteln und ihre Neugier als kleine Entdecker zu wecken. Jede Veranstaltung widmet sich einem eigenen Thema. Bei Exkursionen und Wanderungen begleiten erfahrene Fachleute aus der Region die jungen Teilnehmer und geben Einblicke in die heimische Tier- und Pflanzenwelt. Für die Teilnahme wird eine Pauschale von 15 Euro pro Kind erhoben – unabhängig davon, wie viele Veranstaltungen besucht werden. Der Beitrag wird mit der Zusage zu mindestens einer Veranstaltung fällig. Anmeldungen sind über die städtische Homepage möglich unter: www.gaggenau.de/umweltchampion. Auch für Erwachsene sind wieder Umweltexkursionen geplant. Die Termine dazu werden demnächst bekanntgegeben.

Programm:

Lurchi und seine Freunde

29. April, 15.15 bis 17.15 Uhr, Parkplatz Waldfriedhof.

Kleine Tümpel im Wald bieten Amphibien wie der Gelbbauchunke oder dem Bergmolch einen wertvollen Lebensraum. Gemeinsam mit Förster Jochen

Müller begeben sich die Kinder auf Entdeckungstour und erkunden die Welt dieser faszinierenden Tiere.

Geoforscher unterwegs

12. Mai, 15.15 bis 17.30 Uhr, Parkplatz Waldseebad
Gebirge wachsen und verschwinden wieder, Meere ziehen sich zurück, Wüsten entstehen und vergehen. Dass sich solche Veränderungen auch im Murgtal abgespielt haben, zeigen die Gesteine unter unseren Füßen. Bis heute prägen sie Landschaft und Umwelt. Gemeinsam mit Landschaftsforscher Dr. Andreas Megerle gehen die Kinder diesen Spuren nach und erfahren, wie und warum sich die Landschaft rund um Gaggenau so entwickelt hat.

Die Honigbiene und der Imker

18. Juni, 15.30 bis 17 Uhr, Imkerschule, Selbacherweg
Neben Wildbienen und Hummeln spielt auch die Honigbiene eine wichtige Rolle bei der Bestäubung vieler Pflanzen. Gemeinsam mit einem Imker erleben die Kinder die spannende Welt der Honigbiene und dürfen zum Abschluss Honig probieren.

Auf den Spuren der Waldbewohner

23. Juni, 15.15 bis 17.30 Uhr, Wanderparkplatz Drei Findlinge
Welche Tiere sind eigentlich im Wald zu Hause? Gemeinsam mit Natur- und Wildnispädagogin Lisa Grieshaber entdecken die Kinder auf spielerische Weise die Welt der heimischen Säugetiere und erfahren Spannendes über ihre Lebensweise.

Walderlebnis mit allen Sinnen

14. Juli, 15.15 bis 17.30 Uhr, Wanderparkplatz Drei Findlinge



Auf den Spuren von Luchs und Wolf im Schwarzwald.

Der Wald bietet viel zu entdecken. Gemeinsam mit Natur- und Wildnispädagogin Lisa Grieshaber verbringen die jungen Waldfreunde einen abwechslungsreichen Nachmittag im Wald und lernen die Natur mit allen Sinnen besser kennen.

Die leisen Segler der Nacht

12. August, 20.30 bis 22.30 Uhr, Rathaus, Bürgersaal
Sobald die Nächte wärmer werden, gleiten Fledermäuse fast lautlos über alle Köpfe hinweg. Stefan Eisenbart, Tanja Götz und Elke Henschel nehmen die jungen Abenteuerer mit und geben spannende Einblicke in die faszinierende Welt dieser nächtlichen Flugkünstler.

Wolf und Luchs

15. September, 15.15 bis 17.15, Parkplatz Waldseebad
Die stillen Jäger des Waldes: gemeinsam mit Kristina Schreier vom Infozentrum Kaltenbronn entdecken die jungen Naturfor-

scher auf spielerische Weise, was Wolf und Luchs in heimischen Wäldern so besonders macht und wie sie leben.

Bäume, Bäume, Bäume – nichts als Bäume

23. September, 15.15 bis 17.15 Uhr, Parkplatz Waldseebad
Die Wälder verbergen viele Geheimnisse. Kristina Schreier vom Infozentrum Kaltenbronn führt die Kinder in die faszinierende Welt der grünen Riesen. Sie erfahren, wie sie wachsen, miteinander verbunden sind und welche spannenden Besonderheiten jede Baumart für sich hat.

Den Pilzen auf der Spur

13. Oktober, 15 bis 17 Uhr, Parkplatz Naturfreundehaus Moosbronn

Die jungen Naturentdecker werfen einen Blick in die geheimnisvolle Welt der Pilze. Sie erfahren, wie Pilze aufgebaut sind und warum im Wald so viele unterschiedliche Arten wachsen.



Manche haben es vielleicht schon gesehen: Der Fahrkartenautomat am Gaggenauer Bahnhof hat jetzt eine Überdachung. So können Fahrgäste ihre Karten wind- und regengeschützt ziehen. Das Fundament hatte die Bahnmeisterei der AVG bereits im Dezember geschaffen, als der Fahrkartenautomat versetzt wurde. Die Technischen Betriebe der Stadt Gaggenau übernahmen die Pflasterarbeiten. Für den Aufbau der Konstruktion aus Stahl und Glas beauftragte die städtische Hochbauabteilung eine externe Firma. Foto: Stadt Gaggenau

Mikrozensus 2026: Haushalte werden befragt

Auch in diesem Jahr wird der Mikrozensus wieder bei rund einem Prozent der Haushalte in Deutschland durchgeführt.

Die amtliche Haushaltsbefragung liefert seit 1957 wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Die Erhebung erfolgt ganzjährig; pro Woche werden in Baden-Württemberg mehr als 1.000 Haushalte befragt. Die Auswahl erfolgt über ein mathematisch-statistisches Zufallsverfahren. Geschulte Erhebungsbeauftragte ermitteln zunächst vor Ort die Bewohner ausgewählter Gebäude. Anschließend werden die

Haushalte vom Statistischen Landesamt angeschrieben und um Teilnahme gebeten – in der Regel online, alternativ per Papierfragebogen oder telefonisch. Volljährige Haushaltsmitglieder sind nach dem Mikrozensusgesetz zur Auskunft verpflichtet; bei Verweigerung können Zwangsgelder verhängt werden. In der Regel werden ausgewählte Haushalte bis zu viermal befragt. Bei Fragen können sich Betroffene an das Statistische Landesamt Baden-Württemberg unter Tel. 0711 641-2295 wenden.

Weitere Informationen gibt es unter www.mikrozensus.de

„Zwischen Seen und Bergen“: Internationale Jugendwoche 2026 in Annemasse

Die internationale Jugendwoche findet diesmal vom 1. bis 8. August in der französischen Partnerstadt Annemasse statt. Acht Jugendliche aus Gaggenau oder von Gaggenauer Schulen im Alter von 14 bis 17 Jahren können daran teilnehmen. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Die Woche steht dieses Jahr unter dem Motto „Zwischen Seen und Bergen – Fotografie als Kompass“. Untergebracht sind die Jugendlichen gemeinsam in einem Ferienzentrum in Annemasse. Dass Jugendliche aus den Partnerstädten Gaggenau, Annemasse (Frankreich) und Sieradz (Polen) in den Sommerferien zusammenkommen, hat sich zu einer beliebten Tra-

dition entwickelt. Im Wechsel finden diese Treffen, von denen die Jugendlichen anschließend immer schwärmen, in den einzelnen Partnerstädten statt. Die Kosten für die Jugendwoche werden komplett von allen drei Partnerstädten übernommen. Aus jeder Stadt sind jeweils zwei Betreuer mit dabei. Die Verständigung erfolgt größtenteils auf Englisch, manchmal aber auch auf Französisch oder Polnisch, je nachdem, welche Sprachen die Jugendlichen beherrschen. Im Mittelpunkt steht der Gedanke, dass die Teilnehmer sich gegenseitig kennenlernen und einiges über die unterschiedlichen Kulturen erfahren, aus denen die Jugendlichen kommen. Die Anmeldefrist endet am 20. März. Auf der städtischen



Spannende Aktionen gibt es wieder bei der Internationalen Jugendwoche.
Foto: Stadt Gaggenau

Webseite www.gaggenau.de/jugendwoche findet sich ein Anmeldeformular. Ansprechpartnerin ist Vanessa Wilke

vom Hauptamt der Stadtverwaltung Gaggenau (Tel. 07225 962424, E-Mail v.wilke@gaggenau.de).

Halbseitige Sperrung

Am Montag, 16. März, werden die Arbeiten zur Instandsetzung der Straßenbeleuchtung in der Hauptstraße wieder aufgenommen. Betroffen ist der Abschnitt zwischen Berliner Brücke und Sulzbacher Straße. Für die Arbeiten wird die Fahrbahn halbseitig gesperrt. Der Gehweg zwischen Berliner Brücke und dem Parkplatz P 15 bleibt für rund zweieinhalb Wochen vollständig gesperrt. Die Zufahrt zur Tankstelle sowie zu den angrenzenden Parkplätzen bleibt gewährleistet.



Ein kleiner Kaugummi ist schnell ausgespuckt – doch seine Spuren bleiben lange sichtbar.

Erst nach etwa drei bis fünf Jahre zersetzen sich Kaugummis. In dieser Zeit hinterlassen sie hässliche Flecken und verursachen hohe Reinigungskosten. Da Kaugummis aus synthetischem Gummi bestehen, kleben sie jahrelang auf Straßen und Gehwegen fest, werden festgetreten und zerfallen irgendwann zu Mikroplastik. Gelangen sie in die Natur, können Tiere sie fressen und im schlimmsten Fall daran erstickern. „Darum gilt: Kaugummis gehören in den Müll – nicht auf den Boden“, mahnt die Stadtverwaltung. „Jeder kleine Beitrag schützt die Stadt und die Umwelt.“

Foto: Stadt Gaggenau

Malwettbewerb und Stofftaschen bemalen

Zahlreiche Teilnehmer am Malwettbewerb – am 19. März können noch Stofftaschen bemalt werden. Über 80 bunte Werke sind in den letzten Wochen von Kinderhand gestaltet worden und zieren nun die Schaufenster in Gaggenau. Die Werbegemeinschaft Lebendiges Gaggenau hatte zu einem großen Malwettbewerb für Kinder aufgerufen. Unter dem Motto „Kinder machen die Innenstadt bunt“ malten zahlreiche kleine Künstlerinnen und Künstler Bilder zu den Themen „Frühling in der Stadt“, Ostern, „Der Osterhase in der Stadt“

und „Die Stadt wird bunt“. Vorschulkinder des Kindergartens St. Laurentius, Bad Rotenfels, kreierte zudem gemeinsam ein großformatiges Werk, das im Schaufenster des Cityhauses hängt. Zusätzlich besteht am Donnerstag, 19. März, beim Drogeriemarkt dm Gaggenau die Möglichkeit, Baumwolltaschen bunt zu bemalen. Wer möchte, kann seine Tasche zunächst im Schaufenster ausstellen und später abholen. Die Taschen können von 14 bis 18 Uhr im Foyer des Cityhauses vor dem dm-Markt nach eigenen Vorstellungen gestaltet werden.



AVG: Baustelle schränkt Bahnverkehr ein

Aufgrund von Bauarbeiten der DB InfraGO sind mehrere AVG-Linien eingeschränkt. Im März kommt es an mehreren Wochenenden zu Unterbrechungen der AVG-Stadtbahnlinien wegen Bauarbeiten im Bereich Rastatt. Ein Schienenersatzverkehr wird eingerichtet.

• **57 und 58 (Karlsruhe – Rastatt / Durmersheim / Kuppenheim) von Fr., 13. März, 20.30 bis Mo., 16. März, 4 Uhr** Stadtbahnen entfallen zwischen Karlsruhe Tullastraße

und Durmersheim und in der Nacht Fr./Sa. (0 Uhr) entfallen auch die Bahnen zwischen Karlsruhe Tullastraße und Rastatt. **SEV:** Karlsruhe Hbf/ Durmersheim (weiter nach Rastatt Bf/Niederwaldstraße).

• **Nacht Mo./Di., 16./17. März, 22 bis 6 Uhr und in der Nacht So./Mo., 22./23. März, 22 bis 4 Uhr** Bahnen entfallen zwischen Karlsruhe Tullastraße und Kuppenheim. **SEV:** Karlsruhe Hbf/ Rastatt Bf/Niederwaldstraße/Kuppenheim.

Blut spenden und eine Reise gewinnen

Blutspenden ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Unter allen Lebensrettern verlost der DRK-Blutspendedienst bis Ende März drei exklusive Reisen in die Modemetropole Mailand.

So einfach geht's: Online-Termin reservieren, am Spenden-tag Personalausweis mitbringen, medizinischen Fragebogen ausfüllen, kurze Laborkontrolle und ärztliches Gespräch, dann Blut spenden und danach entspannen. Blut spenden dürfen

alle gesunden Menschen ab 18 Jahren, Männer alle zwei Monate, Frauen alle drei Monate. Eine Altersobergrenze gibt es nicht. Gleichzeitig gibt es einen kleinen Gesundheitscheck und die eigene Blutgruppe als Bonus. Im Aktionszeitraum können Blutspender eine Reise nach Mailand gewinnen. Nächster Termin: **Mi., 18. März**, 13.30 bis 19.30 Uhr, Merkurhalle, Ottenau, Furtwänglerstr. 15.

Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine

Veranstaltungen vom 12. bis 22. März

Donnerstag, 12. März

14 Uhr, **Seniorenachmittag**, Oberweier, Gemeindehaus St. Johannes, Oberweier, Veranstalter: Forum älterwerden St. Johannes

14.30 Uhr, **Erzählcafé in Michelbach**, Gasthaus Zum Engel, Michelbach, Veranstalter: Team Erzählcafé

20 Uhr, **COLLECTIVITY - Elektro-Pop-Jazz-Orchester**, klag-Bühne, Veranstalter: Kulturbüro

Freitag, 13. März

20 Uhr, **Annette Postel - her mit dem Haifisch ... Weilli**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 14. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz
14.30 Uhr, **Städtischer Seniorenachmittag**, Festhalle, Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

18 Uhr, **Ladys-Flohmarkt mit**

DJ, Flößerhalle, Hörden, Veranstalter: TV Hörden
20 Uhr, **get shorties Lesebühne - Kurzgeschichten. Live.**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 14. und Sonntag, 15. März

Sa., 16 Uhr, So., 11 Uhr, **Schlachtfest**, Mahlberghalle, Freiolsheim, Veranstalter: MV Harmonie Freiolsheim

Sonntag, 15. März

11 Uhr, **Gaggenauer Ostermarkt und Frühlingsfest der Lebenshilfe**, Innenstadt, Josef-Treff Veranstalter: WiFö und Stadtentwicklung, Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Mittwoch, 18. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

Donnerstag, 19. März

10.30 Uhr, **Bücherbabys:**

Bücherspaß für Babys und Kleinkinder, Stadtbibliothek, Eintritt frei, Anmeldung Tel. 07225 962-521, Veranstalter: Stadtbibliothek

Freitag, 20. März

und Samstag, 21. März
Fr., Sa., 20 Uhr, **3. Gaggenauer Blues Festival**, klag-Bühne, Veranstalter: Kulturbüro

Samstag, 21. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

14.30 Uhr, **Städt. Seniorenachmittag**, Mahlberghalle, Freiolsheim, Veranstalter: Stadt Gaggenau

14.30 Uhr, **Städt. Seniorennachmittag**, Eichelberghalle, Oberweier, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Sonntag, 22. März

13 Uhr, **Der Osterhase übt schon mal - und Kuppino ist**



verschwunden!, Kuppelsteinbad, Veranstalter: SBV Kuppelsteinbad

14 Uhr, **Osterbastel-Ei, Turnerheim**, Hörden, Veranstalter: TV Hörden

14 Uhr, **Vereinsmeisterschaften der Turner**, Turnhalle, Sulzbach, Veranstalter: TV Sulzbach

18 Uhr, **Konzert in der Kulturhalle**, Bad Rotenfels, Veranstalter: Harmonika-Spielring

Mit der Abendrealschule zum Erfolg

Berufliche Ziele verändern sich, manchmal fehlt dafür jedoch der passende Abschluss.

Die Abendrealschule der vhs Landkreis Rastatt bietet die Möglichkeit, die Mittlere Reife in zwei Schuljahren nachzuholen und damit die Chancen für Ausbildung, Weiterbildung oder beruflichen Aufstieg deutlich zu verbessern. Aufgenommen werden Bewerber mit Hauptschulabschluss oder gleichwertigem Bildungsstand. Voraussetzung sind ein Mindestalter von 17 Jahren sowie mindestens sechs

Monate Berufstätigkeit in der Vergangenheit oder eine begleitende Berufstätigkeit während der Schulzeit. Der Unterricht findet montags bis donnerstags von 17 bis 21 Uhr in Rastatt statt und ist damit gut mit dem Beruf vereinbar. Kleine Klassen sorgen für intensive Betreuung. Das jährliche Schulgeld beträgt 202 Euro. Der nächste Kurs startet am 14. September 2026.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-landkreis-rastatt.de, Tel. 07222 381-3500, E-Mail: abendrealschule@vhs-landkreis-rastatt.de

Sicher unterwegs mit dem E-Scooter

E-Scooter fahren macht Spaß und spart Geld, aber es gibt Regeln, die man unbedingt beachten muss: Pro Scooter darf nur eine Person fahren, zu zweit fahren ist nicht erlaubt.

Weitere wichtige Punkte: E-Scooter dürfen erst ab 14 Jahren genutzt werden und gehören auf Radwege, Radfahrstreifen oder Fahrradstraßen. Fehlt ein Radweg, fährt man auf der Stra-

ße. Handzeichen zeigen, wenn man abbiegt, ist Pflicht, wenn der Scooter keine Blinker hat. Alkohol, Drogen oder Handy am Steuer sind tabu.

Beim Parken muss der Scooter niemanden behindern, Gehwege bleiben frei. Helm tragen wird dringend empfohlen. Vor der ersten Fahrt ist eine Einweisung im Fachhandel sinnvoll, um sicher unterwegs zu sein.

Stadtwerke Gaggenau SWG

Glasfaser: Erstes Ausbaugbiet „Sommerhalde“ nahezu erschlossen

Der Ausbau in der Sommerhalde geht in die finale Phase. In den letzten Straßenzügen beginnen die Tiefbauarbeiten, sodass in wenigen Wochen das erste Gebiet in Gaggenau mit schnellem Glasfaserinternet vollständig erschlossen ist.



Endspurt in der Sommerhalde.

Seit dem Spatenstich vor neun Monaten haben die Stadtwerke Gaggenau rund 34 Kilometer Glasfaserkabel in der Sommerhalde verlegt. Parallel zum Glasfaserausbau wurden 1.200 Meter Mittelspannungsleitung neu verlegt und damit die Versorgungssicherheit in diesem Gebiet erhöht. Am 30. April enden die geplanten Baumaßnahmen in der Sommerhalde. Die vergünstigten Ausbaupreise für Hausanschlüsse sind bis zu diesem Termin gültig. Für Hauseigentümer bedeutet das: Wer

sich jetzt für den Glasfaser-Hausanschluss entscheidet, sichert sich attraktive Konditionen und erhält einen zukunftssicheren Internetanschluss. Nach Abschluss der Bauarbeiten ist ein Anschluss weiterhin möglich, jedoch zu deutlich höheren Preisen. Alle Eigentümer im Ausbaugbiet Sommerhalde, die sich noch nicht für schnelles Internet entschieden haben, können jetzt ihren Anschluss beauftragen. Informationen zum Ausbau in der Sommerhalde unter www.stadtwerke-gaggenau.de/sommerhalde

Termine **KIND**genau^{ev} und **JuFaZ**Gaggenau

Zwei Nähkurse für Kinder ab neun Jahren

Im JuFaZ finden im April zwei Nähkurse für Kinder und Jugendliche ab neun Jahren statt. Im Kurs am Sa., 11. Apr. (9 bis ca. 12.30 Uhr), bekommen die Teilnehmer eine Einführung in das Nähen mit der Nähmaschine sowie eine kleine Textilkunde. Nach ein paar Übungen sucht sich jeder Teilnehmer einen Stoff aus dem KINDgenau-Bestand aus. Unter Anleitung näht dann jeder seinen eigenen Kissenbezug. Stoff für den Bezug und das Füllkissen sind

in der Kursgebühr enthalten. Im Kurs am Sa., 25. Apr. (9 bis ca. 14.30 Uhr), werden ebenfalls Kissenbezüge genäht, die anschließend noch einen Reißverschluss und Applikationen bekommen. Hier darf jeder Teilnehmer seiner Fantasie freien Lauf lassen. Das Material ist in der Kursgebühr enthalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Kursgebühr je Kurs: 25 Euro/Teilnehmer, KINDgenau-Paten zahlen 20 Euro. **Anmeldung: info@kindgenau.de**

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik und darstellende Kunst
Gaggenau

Musikalische Früherziehung – Info 18. März

Ab April beginnt an der Musikschule ein neuer Kurs „Musikalische Früherziehung“ unter der Leitung von Heila Soyka. Der Unterricht startet am 15. April und findet mittwochs von 16.30 bis 17.15 Uhr statt (bei sechs bis neun Kindern 45 Minuten, ab zehn Kindern 60 Minuten). Ein Informationsabend dazu findet am 18. März um 19.30 Uhr im Josef-Riedinger-Saal statt. Ziel ist es, maximal 12 Kinder ab vier Jahren spielerisch an Rhythmus,

Singen und Sprechen, elementares Instrumentalspiel, Musik und Bewegung sowie musikalische Grundbegriffe heranzuführen. Die Kinder lernen verschiedene Instrumente kennen und erhalten eine Grundlage für den späteren Instrumentalunterricht. Der Kurs dauert zwei Jahre.

Anmeldung zur Infoveranstaltung unter Tel. 07225 47 07 oder per Mail an info@musikschule-gaggenau.de

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau, o.V.i.A.

Verantwortlich für den Textteil und den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Herausgeber, Druck und Verlag

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Informationen

Erscheinungsweise

Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Anzeigenvertrieb

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Kultur

Rock 12 am 17. April

Bei Rock 12 stehen wieder drei junge Bands auf der professionellen Bühne: **Twenty-Sixth-June**, **Betty's Garden** und **Endeffekt** sorgen am Samstag, 17. April, um 20 Uhr im klag für Stimmung. Rock 12 wird traditionell von Bands gestaltet, die sich mit der Schule für Musik und darstellende Kunst verbunden fühlen.

Den Anfang machen Twenty-Sixth-June, eine junge Band aus dem Murgtal, die seit 2023 eine Mischung aus Rock, Pop und etwas Indie auf die Bühne bringt. Sie wollen die Menschen mit ihrer Musik berühren und gute Laune ins Publikum bringen. Weiter geht es mit Betty's Garden. Ihr Sound und Stil lässt sich als zeitlose Mischung aus Rock- und Popklassikern beschreiben. Mit dabei sind Hits der 80er und 90er bis hin zu aktuellen Chartstürmern. Sie spielen Songs, die alle kennen,

aber kaum jemand live erwartet, und Titel, die selten gecovered werden, aber sofort zünden:



Betty's Garden tritt bei Rock 12 auf. Foto: J. Lingenaus

tanzbar, überraschend, mitreißend. Zum Abschluss steht Endeffekt wieder auf einer Gaggenauer Bühne. Der Sound der sechs Musiker ist geprägt von fetten Riffs, poppigen Einflüssen und eingängigen Texten über das Leben. Die selbst geschriebenen Songs gehen unter die Haut. Tickets für neun Euro gibt es im städtischen Kulturbüro, in der Musikschule und der Buchhandlung Bücherwurm oder online über www.reservix.de. Einlass ist ab 19 Uhr.

Noch Karten für COLLECTIVITY

Für COLLECTIVITY am heutigen Donnerstag, 12. März, 20 Uhr, in der klag-Bühne gibt es noch Kar-

ten an der Abendkasse. Es spielt das speziell zusammengestellte Elektro-Pop-Jazz-Orchester.

Diese Woche im Josef-Treff

Fr., 13. März, 10 bis 16 Uhr

Verkauf von Bastelarbeiten der „Lebenshilfe Bastelgruppe“.

Sa., 14. März, 10 bis 13 Uhr

Verkauf von Bastelarbeiten der „Lebenshilfe Bastelgruppe“.

So., 15. März, 11 bis 18 Uhr

Frühlingsfest der Lebenshilfe Bastelarbeiten und Bewirtung der Lebenshilfe

Auftritt des „Kindergarten Pünktchen“, Chor „Spaß inklusive“ und der Inkluba

Neues aus der Stadtbibliothek

Flohmarkt vom 17. März bis 2. April

Stöbern und das richtige Buch für entspannte Lesestunden finden, können Buchliebhaber vom Dienstag, 17. März, bis Donnerstag, 2. April, beim Frühlingsflohmarkt der Stadtbibliothek. Immer wieder trennt sich die Stadtbibliothek von Teilen ihrer Bestände, um Platz zu schaffen für Neues. In den Fensternischen des Glasrondells werde neben



Foto: Stadt Gaggenau

Büchern auch Hörbücher, Musik-CDs und DVD-Filme angeboten. Der Flohmarkt kann während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besucht werden.

Neues aus der Stadtbibliothek



Neu im Bruckmann Verlag

Bernhart, Udo, von Kienlin, Sabine

Südtalien mit dem Wohnmobil

ISBN 978-3-7343-3374-3

Standort: Cem 21 Südtalien

Dieser Wohnmobilmführer zeigt die ganze Vielfalt Südtaliens – von spektakulären Küstenstraßen zwischen Neapel und Palermo bis hin zu idyllischen Berglandschaften und versteckten Dörfern. Ein lesenswerter Begleiter für alle Camper, die die schönsten Routen und sorgfältig ausgewählte Campingplätze entdecken möchten.



Foto: Bruckmann Verlag

Neues aus dem Ulmer Verlag

Daniels, Sabrina Sue

Verrückt nach Bärlauch

ISBN 978-3-8186-2731-7

Standort: Xeo 229 Dani

Kompakter und inspirierender Ratgeber rund um Bärlauch, der neben Mythologie und Heilkunde auch praxisnahe Tipps zum Sammeln, Anbauen und Verarbeiten bietet – inklusive Warnhinweisen zu giftigen Doppelgängern. Vielfältige Rezepte von Küche bis Beauty machen deutlich, dass Bärlauch weit mehr kann als nur Pesto.



Foto: Ulmer Verlag

Neu erschienen im Kosmos Verlag

Hartl, Lisana

Balkon-Kräuter-Ernte. Perfekte Matches für den Balkon - einfach Kräuter ernten rund ums Jahr

ISBN 978-3-440-18275-8

Standort: Xbn 24 Hart

Ein praxisnaher und motivierender Ratgeber, der von der Planung über Pflege und Ernte bis zur kreativen Verwendung

von Kräutern in der Küche alle Schritte anschaulich begleitet. Dank übersichtlicher Struktur, Food-Pairing-Tipps und Erntekalender eignet sich das Buch besonders für Anfängerinnen und urbane Gärtnerinnen mit wenig Platz.



Kern, Simone

Klein und Wild - Kleine Gärten naturnah gestalten

ISBN 978-3-440-17962-8

Standort: Xbo 32 Kern

Ein inspirierender Leitfaden für naturnahes Gärtnern, der Gestaltungsideen mit fundiertem Fachwissen verbindet und den Garten als Beitrag zu Artenvielfalt und Klimaschutz versteht. Praxisnahe Tipps, anschauliche Tabellen und konkrete Pflanzvorschläge machen das Buch sowohl für Einsteigerinnen als auch für erfahrene Gartenliebhaberinnen empfehlenswert.



Grieb, Ortrud

Wer kann mit wem im Beet? Die besten Partner - mit 20 Mustertebeeten zum Nachpflanzen

ISBN 978-3-440-18253-6

Standort: Xbn 25 Grieb

Ein praxisnaher und übersichtlich aufgebauter Ratgeber zur Mischkultur, der mit konkreten Beetplänen und hilfreichen Tipps durch das Gartenjahr führt. Besonders lesenswert für Einsteigerinnen und experimentierfreudige Hobbygärtnerinnen, die ihr Gemüsebeet nachhaltig und ertragreich gestalten möchten.



Fotos: Kosmos Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, den 16. März 2026, 18:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Die Sitzung findet statt: **Bürgersaal des Rathauses im 1. OG**

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Kapitalzuführung an den Eigenbetrieb Stadtwerke Gaggenau im Haushaltsjahr 2026
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2024 der Stadt Gaggenau
4. Grundschule Hörden Generalsanierung (Heizungsanlage) – Baubeschluss –
5. Sanierungsgebiet „Südliche Innenstadt“ in Gaggenau
 - 1) Vorbereitende Untersuchungen mit angepasstem Abgrenzungsplan
 - 2) Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes
 - 3) Beauftragung eines Sanierungsbetreibers
6. Bebauungsplan „Franz-Grötz-Straße 2b“ sowie örtliche Bauvorschriften im Stadtteil Bad Rotenfels im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB – Billigung des Entwurfs vor Durchführung der Offenlage –
7. Anfragen der Stadträte
8. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar.
<https://gaggenau-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

Mit freundlichen Grüßen

gez. Michael Pfeiffer

Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am **Dienstag, den 17. März 2026, 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt.

Die Sitzung findet statt: **Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88, 76571 Gaggenau**

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Herstellung Hochwasserschutz Bernsteinbad Sulzbach – Information –
3. Anfragen der Ortschaftsräte
4. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://gaggenau-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

Mit freundlichen Grüßen

gez. Josefa Hofmann

Ortsvorsteherin Sulzbach

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

ZUHAUSE GESUCHT



Yvy geht sehr gern spazieren..

Ivy ist ein zierliches Hundemädchen, zutraulich, verschmust und absolut unkompliziert im Umgang, sowohl mit Menschen als auch mit anderen Hunden. Sie freut sich über Besuch in der Auffangstation am Baden Airpark.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Leitung des AKTF vor Herausforderungen – Programm 2026 bleibt gesichert

Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) steht nach dem Tod seines langjährigen Sprechers Josef Elter sowie der schweren Erkrankung von Manfred Vogt vor bedeutenden Veränderungen in der Führungsstruktur. Um die zukünftige Ausrichtung des Arbeitskreises zu beraten, kam der Leiterkreis des AKTF am 4. März im Museum Haus Kast in Hörden zu einer außerordentlichen Sitzung zusammen. Trotz der aktuellen personellen Herausforderungen kann der AKTF eine wichtige positive Nachricht verkünden:

Alle Führungen, Radtouren, Wanderungen und Veranstaltungen im Jahr 2026 finden wie geplant statt. Eine Ausnahme bildet die Veranstaltung „Gesundheit im Park 2026“, die aufgrund des Todes von Josef Elter nicht durchgeführt werden kann. Über die zukünftige Fortführung dieses Formats wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden. Der AKTF bedankt sich für das große Engagement der beiden langjährigen Mitglieder und bittet zugleich um Verständnis für notwendige organisatorische Anpassungen in den kommenden Monaten.

BILDUNG

Merkurschule

Schüler pflanzen weitere Setzlinge bei der Selberg-Kapelle

Nach den beiden erfolgreichen Pflanzaktionen am Goethe-Gymnasium und der Realschule fand nun eine weitere Pflanzaktion des Arbeitskreises Umwelt und Natur (AKU) bei der Selberg-Kapelle statt. Schüler der Klasse 9c der Merkurschule, begleitet von Lehrer Klaus Bracht-Seuffert, pflanzten hoch motiviert 120 Buschsetzlinge. Unter Anleitung von Förster Jochen Müller arbeiteten sie sich durch das Wurzelwerk und erfuhren, dass Weißdorn, Schwarzdorn, Holunder und Heckenrose Kleinlebewesen Nahrung und Schutz bieten. Nach zwei Stunden intensiver Arbeit wurden die Schüler mit belegten Brötchen und Obst aus der Altenhilfe des Oskar-Scherrer-Hauses belohnt. Gesponsert wurde die Aktion von der AXA-Versicherung, Geschäftsstelle Hitzfeld und Kollegen GmbH, vertreten durch Geschäftsführer Oliver Maier.



Nahe der Selberg-Kapelle wurden Buschsetzlinge gepflanzt.

Foto: Merkurschule

Realschule

Skiwochenende in Zweisimmen mit dem Skiclub Gaggenau

Ende Februar fand erneut die Skiausfahrt in die Schweiz nach Zweisimmen statt. Schüler und Lehrer der Realschule, Mitglieder des Skiclubs Gaggenau und weitere Skibegeisterte trafen sich gut gelaunt am Freitagnachmittag zur Abfahrt am Annemasseplatz. Der Ort Zweisimmen bekam dieses Jahr eine besondere Bedeutung, da der dreifache Schweizer Skialpin Olympiasieger, Franjo von Allmen, im Spital in Zweisimmen geboren wurde und im Nachbarort wohnt. Die Begeisterung in seinem Heimatort konnte man an zahlreichen Plakaten an Häusern sehen. Traditionell haben alle das Wochenende im rustikalen Musiklager Zweisimmen verbracht, das immer seinen besonderen Reiz hat. Die Schüler und Lehrer wurden von Skilehrern des Skiclubs wie immer bestens betreut und konnten bei strahlendem Sonnenschein und gut präparierten Pisten ihre Technik verbessern und hatten viel Spaß. Mit vielen positiven Eindrücken ging es am Sonntagnachmittag wieder Richtung Heimat. Die nächste Ausfahrt im Rahmen der Kooperation mit der Skischule findet nächstes Jahr statt.



Skiwochenende in Zweisimmen.

Foto: A. Voges/Realschule Gaggenau

Volkshochschule

Neue Kurstermine im April

Englisch – Vorbereitung auf die Mittlere Reife – BA46192JGA

Gut vorbereitet in die Englischprüfung: In kleiner Lerngruppe werden wichtige Themen wiederholt, typische Prüfungsaufgaben geübt und Strategien vermittelt.

4-mal Di., ab 7. April, jeweils von 9 bis 12 Uhr, vhs-Geschäftsstelle (Hauptstraße 36a)

Aquarelltechnik – Grundlagen – BA27118GA

In diesem Kurs werden die Grundtechniken der Aquarellmalerei vermittelt

6-mal Mo., ab 13. April, jeweils von 18.15 bis 19.45 Uhr, KunstSchule (Hauptstraße 93)

Käse selbst gemacht – BA35177GA

Entdecken, wie aus ein paar Litern Milch köstlicher Käse entsteht.

2-mal Di., ab 14. April, 18 bis 22 Uhr, Merkurschule

Weitere Infos und Anmeldung unter www.vhs-landkreis-rastatt.de oder 07222 381-3520.

mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Öffentliches Mehrgenerationen-Frühstück

Das nächste Frühstück findet am **Sa., 14. März** um 9 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Das Team der ehrenamtlichen Helferinnen freut sich auf den Besuch. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rentner- und Seniorenclub

„Merkel-Ensemble“ am 26. März

Die nächste Veranstaltung ist am Do., 26. März, mit dem „Merkel-Ensemble“, die mit unterhaltsamer Hausmusik erfreuen. Beginn ist um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef. Bewirtung der Gäste ab 14 Uhr. Der Eintritt ist frei und alle Interessierten sind eingeladen, vorbeizuschauen.

KIRCHEN

denk-würdig

Vor kurzem fragte mich ein Kind in der Schule: „Wenn Jesus Frieden bringt, wieso ist dann nicht auf der ganzen Welt Frieden?“ Eine sehr berechtigte Frage angesichts der Situation auf dieser Welt. Denn schaut man sich die aktuellen Nachrichten an, zeigt sich schnell: Von Frieden ist dort nicht viel zu sehen. Krieg, Zerstörung, Flucht, zerstörte Lebensräume, zerstörte Träume. Und das alles, weil ein paar mächtige Menschen immer mehr Macht wollen. Menschen, die in ihren begrenzten Kategorien denken: Für sie gibt es nur Sieger und Verlierer. Und nur man selbst ist wichtig. Auf Kosten anderer setzen sie ihre eigenen Ziele durch. Wo ist da dieser versprochene Frieden? Leider ist das mit dem christlichen Glauben nicht ganz so einfach. Gott ist keine Wunschmaschine, die uns das Leben so gestaltet, wie wir es gerne hätten. Ganz viel liegt in unserer Hand. Wir sind eigenständige Wesen, die frei entscheiden und ihr Leben gestalten können. Und genau da setzt auch Jesu Botschaft an. Die Menschen können sich dazu entscheiden, Gutes zu tun. Sie entscheiden darüber, wie sie miteinander umgehen und wie sie gemeinsam leben können. Aber Jesus setzt noch etwas hinzu. Er verspricht, dass das Gute, das Reich Gottes, hier auf der Erde entstehen kann. Es wächst, wenn wir füreinander da sind und wenn wir nicht in den Kreislauf der Gewalt eintauchen, sondern ihn durchbrechen. Und das bedeutet nicht, klein beizugeben. Es bedeutet aufrecht dazustehen, in dem Bewusstsein, dass man selbst viel Wert ist und in dem Wissen um die Würde der anderen. Wenn ich aus der Liebe zu Gott, zu den Mitmenschen und zu mir lebe, dann kann Frieden wachsen. Denn eines ist klar: Auch wenn es manche glauben, die Welt dreht sich nicht nur um sie. Die Welt besteht aus so viel mehr! Ich glaube an einen Gott, der die Menschen liebevoll und freundlich anschaut, voll Wärme und Zuversicht. Sie auch? Dann lassen Sie uns das doch auch in die Welt tragen. Schenken Sie heute Gott, sich selbst und mindestens einer weiteren Person ein Lächeln und schauen Sie mal, was passiert.

Ihre Annika Lust, Pastoralreferentin

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet den nächsten Termin am **Do., 19. März**, an. Die Café-Ecke ist geöffnet. Die Termine im Helmut-Dahringer-Haus finden heute, am **Do., 12. März**, und am **26. März**, im Restaurant statt. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MURGTAL



www.kath-murgtal.de

pfarrbuero@kath-gaggenau.de

pfarrbuero@kath-hoss.de

St. Marien

Samstag, 14. März

10 Uhr Wortgottesfeier in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses

Sonntag, 15. März

11 Uhr Heilige Messe, anschließend Gemeindeversammlung

Dienstag, 17. März

18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef

Donnerstag, 12. März

18 Uhr Rosenkranz der kroatischen Mission; 18.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

Freitag, 13. März

18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 15. März

11.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

Montag, 16. März

18.30 Uhr Kreuzwegandacht, gestaltet von der kfd St. Josef/St. Marien

Donnerstag, 19. März

18 Uhr Heilige Messe, mitgestaltet von der kroatischen Gemeinde anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der Kirche St. Josef, anschließend Festakt Gemeindehaus St. Josef

St. Laurentius

Donnerstag, 12. März

19 Uhr Taizé-Andacht, musikalisch gestaltet vom Projektchor

Sonntag, 15. März

11 Uhr Heilige Messe anlässlich der Feier des 50-jährigen Jubiläums des Laurentius-Treffs, anschließend Empfang im Gemeindehaus St. Laurentius; 18 Uhr Kreuzwegandacht, gestaltet von den Genenbacher Gebetsfrauen

St. Michael

Sonntag, 15. März

9 Uhr Heilige Messe, anschließend Gemeindeversammlung

Mittwoch, 18. März

18.30 Uhr Wortgottesfeier „Atem holen“

Maria Hilf

Freitag, 13. März

9.30 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung und eucharistischem Segen; 10.30 Uhr Beichtgelegenheit

Samstag, 14. März

16 Uhr Taufe

Sonntag, 15. März

11 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 17. März

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

St. Jodokus, Ottenau

Donnerstag, 12. März

16.30 Uhr Weggottesdienst Erstkommunion

Freitag, 13. März

18.30 Uhr Heilige Messe, anschließend Gemeindeversammlung

Samstag, 14. März

17 Uhr Taufe

Sonntag, 15. März

11 Uhr Heilige Messe; 12.15 Uhr Taufe

Montag, 16. März

15 Uhr Rosenkranz für den Frieden

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Sonntag, 15. März

18.30 Uhr Bußandacht

St. Nikolaus, Selbach

Sonntag, 15. März

18 Uhr Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach

Samstag, 14. März

18.30 Uhr Vorabendmesse, anschließend Gemeindeversammlung

Dienstag, 17. März

18.30 Uhr Heilige Messe

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. ALEXANDER RASTATT



www.kath-rastatt.de

St. Johannes Oberweiler

Pfarrbüro, Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail oberweiler@kath-murgtal.de, Tel. 07222 9673245

Freitag, 13. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Samstag, 14. März

9 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken, St. Alexander Rastatt;

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweiler

Sonntag, 15. März

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental; 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf;

9.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt; 10.30 Uhr Wort-

gottesfeier der Kirchenwachtel, Gemeindehaus Oberweiler; 10.30

Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm; 10.30 Uhr Eucharistiefeier,

Niederbühl; 10.30 Uhr Wortgottesfeier gestaltet vom Kirchenbau-

verein, Kuppenheim; 18 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt

Dienstag, 17. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 18.30 Uhr Eucharistiefeier,

Muggensturm

Mittwoch, 18. März

8 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Donnerstag, 19. März

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm; 9 Uhr Marktmesse,

St. Alexander Rastatt; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 12. März

19 Uhr Filmabend mit einer Geschichte über einen Vater, der für sein Kind nur das Beste sucht. Ein Film, der berührt und lange nachklingt. Der Eintritt ist frei. Wenn Sie unsere Gemeindegemeinschaft unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende, Gertrud-Hammann-Haus

Samstag, 14. März

15 Uhr Schreibwerkstatt, unter der Anleitung von Gudrun Knappe zum „kreativen Schreiben“, Gertrud-Hammann-Haus

Sonntag, 15. März

10.30 Uhr Männergottesdienst, gestaltet von der Männerrunde unserer Kirchengemeinde, musikalisch begleitet von der Band Goetöne, Gertrud-Hammann-Haus

18 Uhr Konzert aus der Reihe Klangräume 2026, Xiaolu Li (Violoncello) Lan-Pao Hsu (Klavier), Markuskirche

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwoch und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Kontakt

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468
Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße
Gaggenau. Interessierte und Gäste sind herzlich willkommen.

Mittwoch, 11. März

20 Uhr Gottesdienst mit Bischof Jörg Vester

Donnerstag, 12. März

16 Uhr Zusammenkunft aller Bezirksämter iR und Vorsteher iR
des Bezirks mit Bischof Jörg Vester

Sonntag, 15. März

10 Uhr Gottesdienst mit Stammapostel Jean-Luc Schneider, Bild-
und Tonübertragung aus Kirchheim/Teck

Montag, 16. März

18 Uhr Trauergesprächskreis, Anmeldung bei Sr Sandkühler in
Königsbach-Stein

19.30 Uhr Bezirksämterversammlung AB KA mit Apostel Martin
Rheinberger

Donnerstag, 19. März

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 1. Petrus 3, 9

Live-Stream

Den Live-Stream der örtlichen Gottesdienste finden Sie im Internet
unter <http://meingd.de/to/nak-gaggenau>

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 12. März

Kein Gottesdienst, weil sich die Ortsgemeinde am

Sonntag, 15. März

ganztätig auf dem Kongress in Reutlingen befindet. Kongress-
motto: „Höre, was der Geist den Versammlungen sagt“, Zitat aus
Offenbarung Kapitel 3 Vers 22. Durch biblische Vorträge, Interviews
und gespielte Szenen werden Fragen beantwortet wie „Wie können
wir ‚hören, was der Geist ... sagt‘?“ oder „Wie können wir verhindern,
dass wir unseren Glauben an Jesus verleugnen?“ Wer bei dieser
kostenlosen Veranstaltung dabei sein möchte, kann sich unter
der Tel. 07224 655661 anmelden. Keine Spendensammlungen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach**

Christuskirche Murgtal, Blumenweg 15

Kontakt: hallo@kirche-murg.de, Homepage: www.kirche-murg.de

Sonntag, 15. März

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde**Samstag, 14. März**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 15. März

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EFCG Gaggenau

www.efcg-gaggenau.de

Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, Gaggenau

Gottesdienst: jeden letzten Sonntag im Monat

Sonntag, 29. März

10 Uhr Gottesdienst (parallel KidsPoint)

KERNSTADT

Vorgezogene Annahmeschlüsse für Kirchen, Vereine und Organisationen

Der Annahmeschluss für die
Gaggenauer Woche ist für
KW 14 am Montag, 30. März,
um 12 Uhr.

Die Ausgabe erscheint am
Mittwoch, 1. April
Wir bitten um Beachtung,
dass nach der Annahmefrist
keine Artikel mehr ange-
nommen werden können.



Foto: PLAINVIEW/istockphoto/Thinkstock

Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Men-
schen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet
hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und Kuchen ist
gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um
telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor
dem Termin bei: Hospizdienst Rastatt unter Tel. 07222 7755 40,
info@hospizdienst-rastatt.de. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom
Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt
und den katholischen Pfarreien St. Marien Gernsbach sowie St.
Alexander Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote
für Trauernde finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St.
Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

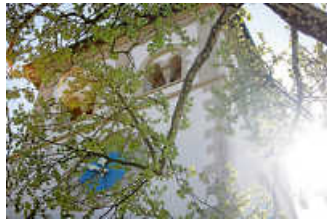
125 Jahre Pfarrkirche St. Josef Gaggenau

In diesem Jahr feiert die Röm. Kath. Kirchengemeinde Murgtal ein
ganz besonderes Ereignis: die Pfarrgemeinde St. Josef in Gaggenau
begeht das 125-jährige Jubiläum. Dieses bedeutsame Jubiläum ist
nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch eine Gelegenheit,
auf die lange Tradition und die wertvolle Gemeinschaft zurück-
zublicken, die diese Kirche geprägt haben. Nach knapp zweijähri-

TERMINE KERNSTADT**Café für Trauernde**

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Café für Trauernde am Sa.,
14. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Caritasverband Rastatt,
Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Weitere Termine in diesem Jahr sind 11.
April, 9. Mai und 6. Juni. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für
Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im

ger Bauzeit wurden im Jahr 1901 die Arbeiten an der Pfarrkirche St. Josef in Gaggenau fertiggestellt und das neue Gotteshaus an Ostern desselben Jahres benediziert. Beginn der Feierlichkeiten ist am Do., 19. März, dem Namenstag des Heiligen Josef, Patron der Pfarrkirche. Um 18 Uhr feiert die Pfarrgemeinde St.



Kirche St. Josef, Gaggenau.

Foto: F. Fabry

Josef gemeinsam mit der kroatischen Gemeinde die Heilige Messe, anschließend findet im Gemeindehaus ein feierlicher Festakt statt. Neben Ansprachen und Grußworten dürfen sich die Besucher vor allem auf einen Vortrag zur Geschichte der Pfarrkirche St. Josef von Manfred Reufsteck freuen. Musikalisch umrahmt wird der Abend von einem Hornensemble. Am So., 22. März, lädt die Pfarrgemeinde St. Josef um 10 Uhr zum Festgottesdienst mit Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz ein. Anschließend findet im Gemeindehaus das Pfarrfest statt. Ein abwechslungsreiches Programm mit Auftritten verschiedener Gruppierungen wird für kurzweilige Unterhaltung sorgen. Unter anderem können sich die Besucher auf die Kinder des Kindergartens St. Josef freuen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Das Gemeindeteam St. Josef lädt ein und freut sich auf zahlreiche Besucher.

kfd St. Josef/St. Marien – Termine

Die kfd St. Josef/St. Marien gestaltet eine Kreuzwegandacht am Mo., 16. März, um 18 Uhr in der Kirche St. Josef. Einladung dazu. Der Termin für den Ausflug zum Gasometer Pforzheim ist am Di., 5. Mai, Abfahrt um 12.30 Uhr. Nähere Infos und Anmeldung bei Inge Knöller, Tel. 07225 4612.

Gemeindeversammlung St. Marien

Die Gemeindeversammlung der Gemeinde St. Marien Gaggenau findet am So., 15. März, im Anschluss an den 11-Uhr-Gottesdienst im Gemeindehaus, Bismarckstr. 51, statt. Bei der Zusammenkunft wird es einige aktuelle Informationen zur Kath. Kirchengemeinde Murgtal geben. Außerdem wird die Bildung des neuen Gemeindeteams erfolgen. Bei der Gemeindeversammlung sind alle Gemeindemitglieder ab 16 Jahren stimmberechtigt.

Gemeindeteam St. Marien unterstützt caritative Arbeit

Mit den Spenden der diesjährigen Fastenaktion wird das Gemeindeteam St. Marien Gaggenau die caritative Arbeit der Kirchengemeinde in Gaggenau unterstützen. Beim diesjährigen Solidaritätessen in St. Marien am dritten Fastensonntag wurde dafür ein Betrag von nahezu 700 Euro Erlöst. Ermöglicht haben das Ergebnis rund 85 Gäste, die durch ihren Verzicht auf ein üppiges Sonntagsmahl ein Zeichen der Solidarität mit Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, gesetzt haben. Der von den Besuchern gespendete Geldbetrag, die Differenz zwischen den Kosten eines „normalen“ Essens und den Aufwendungen für die angebotene Kartoffelsuppe, wird nun für die Arbeit des örtlichen Caritasausschusses eingesetzt.



Das Helferteam der diesjährigen Fastenaktion in St. Marien.

Foto: Andreas Merkel

Kreative Schreibwerkstatt

Schreiben ist eine Form, sich auszudrücken und kann viel Spaß machen. Am Sa., 14. März, von 15 bis 18 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde Gaggenau zum Ausprobieren ein. Gudrun Knappke, ausgebildete Anleiterin für kreatives Schreiben, wird durch den Nachmittag führen. Dabei wird viel experimentiert. Es geht darum, einen eigenen Ausdruck zu finden, nicht darum, dass druckreife Texte entstehen. Um Anmeldung im Pfarramt wird gebeten unter Tel. 07225 1468. Die Teilnahme ist kostenfrei. Ort der Schreibwerkstatt ist das Gertrud-Hammann-Haus in der Eckenerstr. 1a.

Kunstaussstellung „Licht und Schatten“

Aktuelle und ehemalige Bewohnerinnen des Frauen- und Kinderschutzhauses Baden-Baden/Landkreis Rastatt zeigen im Gertrud-Hammann-Haus eine beeindruckende Auswahl an Werken, die im kunstpädagogischen Projekt des Hauses entstanden sind. Die Ausstellung macht sichtbar, wie kreative Ausdrucksformen helfen können, belastende Erfahrungen häuslicher Gewalt zu verarbeiten und neue Perspektiven zu gewinnen. Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Frauen und ihren Kindern Schutz, Beratung und Unterstützung – unabhängig von Herkunft, Religion oder finanziellen Möglichkeiten. Im Rahmen des Kunstprojekts erhalten die Bewohnerinnen die Möglichkeit, auf künstlerische Weise Abstand vom Erlebten zu gewinnen und neue Stärke zu entwickeln. Ausstellungszeitraum: 26. März bis 20. Mai, Vernissage: Do., 26. März, 19 Uhr, Gertrud-Hammann-Haus. Die evang. Kirchengemeinde lädt zur Vernissage und zum Besuch der Ausstellung ein.



Ein Werk des Kunstprojekts.

Foto:

Frauen- und Kinderschutzhaus Rastatt

Taufen in der Murg

Ein besonderes Erlebnis ist die Taufe in der Murg. Familien, die ihr Kind in einem gottesdienstlichen Rahmen nahe der Markuskirche taufen lassen möchten, sind dazu eingeladen. Auch Jugendliche und Erwachsene, die bislang nicht getauft sind, können dort ihre Taufe feiern. Als Sommertermin bieten wir an: So., 5. Juli, um 11.30 Uhr. Wenn Sie für Ihr Kind oder für sich selbst Interesse an einer Murgtaufe haben, wenden Sie sich bitte an das Evangelische Pfarrbüro Gaggenau, Tel. 07225 1468, gaggenau@kbz.ekiba.de.



Taufe an der Murg.

Foto: Evang. Kirchengemeinde Gaggenau

VEREINE KERNSTADT

Deutsch-Italienischer Freundeskreis

Taberna

Am Fr., 27. März, um 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, findet im Gemeindehaus St. Jodok, Ottenau, Friedhofstr. 1a, eine Taberna statt. Die Referenten Josef Karcher und Hansjörg Deck berichten über eine Reise an den Golf von Neapel. Seit der Antike wird die Schönheit dieser Region gepriesen. Natur und Kultur lassen nur träumen. Sehnsuchtsorte überall, eine vibrierende Stadt, ein brodelnder Vulkan, eine bezaubernde Küstenlandschaft, wundervolle Inseln. Anlässlich der geplanten Vereinsreise nach Neapel und Umgebung werden die Referenten anhand von persönlichen Erinnerungen und nostalgischen Filmen die Region lebendig werden lassen. Zu diesem interessanten Vortrag in deutscher Sprache sind außer den Mitgliedern des Vereins auch weitere Interessenten eingeladen. Da wie immer in einer Taberna das leibliche Wohl

nicht zu kurz kommt, wird um eine Online-Anmeldung unter www.dif-gaggenau.de bis zum 23. März gebeten. Für Speisen und Getränke wird ein Kostenbeitrag erhoben.

DLRG Gaggenau



Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung der DLRG Gaggenau findet am Mi., 25. März, um 19 Uhr im Vereinsheim in Ottenau statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Grußworte, 2. Berichte des Vorstandes, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Schatzmeisters und des Gesamtvorstandes, 5. Beitragsanpassung, 6. Ehrungen, 7. Anträge an den Vorstand. Anträge sind bis spätestens 18. März schriftlich an den Vorstand zu richten: DLRG Gaggenau, Postfach 1129, 76551 Gaggenau oder vorsitz@gaggenau.dlrg.de. Alle Mitglieder und die Öffentlichkeit sind eingeladen.

Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

DRK OV Gaggenau

Mitgliederversammlung

Der DRK Ortsverein Gaggenau lädt gemäß Satzung seine Fördermitglieder und aktiven Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Fr., 27. März, um 18 Uhr ins Rettungszentrum Gaggenau ein. Die Tagesordnung wurde durch den Vorstand wie folgt festgelegt: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Geschäftsberichte (Vorsitzender, Sozialarbeit, Bereitschaftsleitung, Arbeitskreise, Jugendleitung, Schatzmeisterin) für 2025, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstands, 6. Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2026, 7. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2026, 8. Wahl eines Wahlleiters, 9. Neuwahlen zum Vorstand, 10. Wahl der Delegierten für die Kreisversammlung der Jahre 2026 bis 2029, 11. Grußworte, 12. Ehrungen/Verabschiedungen, 13. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung können bis zum 19. März schriftlich an DRK OV Gaggenau, Horst Neuendorf, Unimogstr. 5, 76571 Gaggenau oder vorstand@ov-gaggenau.drk.de gestellt werden. Eine schriftliche Einladung an die Mitglieder ergeht nicht.

Evangelisches Kantorat

„Harmonien des Herzens“

Ein besonderer Konzertabend voller Klangpoesie erwartet das Publikum im Gemeindesaal, Eckenerstr. 1a, Gaggenau am So., 15. März, um 19 Uhr: Die Pianistin Lan-Pao Hsu und die Cellistin Xiaolu Li präsentieren ein Programm, das von barocker Eleganz bis zur romantischen Tiefe reicht und die besondere Atmosphäre für ein intensives Musikerlebnis nutzt. Den Auftakt bildet die Sonate d-Moll K.213 von Domenico Scarlatti, deren klare Struktur und lebendige Beweglichkeit barocke Virtuosität und Eleganz verbinden. Im Zentrum des ersten Teils steht die Klaviersonate Nr. 2 b-Moll op. 35 von Frédéric Chopin. Besonders der berühmte Trauermarsch entfaltet eine eindrucksvolle Ausdruckskraft zwischen Nachdenklichkeit und existenzieller Tiefe. Anschließend erklingt das Liebeslied (Widmung) von Robert Schumann in der brillanten Klavierbearbeitung von Franz Liszt, ein Höhepunkt romantischer Klangkunst voller lyrischer Innigkeit und



Lan-Pao Hsu und Xiaolu Li.

Foto: Thomas Weddermann

virtuoser Farbigkeit. Nach der Sektpause folgt das Cellokonzert von Antonín Dvořák, eines der bedeutendsten Werke für Violoncello. Dvořák verbindet persönliche Emotion mit folkloristischer Klangsprache und sinfonischer Weite – ein Meisterwerk, das im Kirchenambiente seine volle Wirkung entfaltet. Das Zusammenspiel von Klavier und Violoncello verspricht einen Abend voller Ausdruckskraft, Klangfarbenreichtum und stiller Intensität – ein unvergessliches Musikerlebnis. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Singstunden und Auftritt

Heute fällt die Singstunde aus. Am Do., 19. März, ist die Chorprobe wie immer um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden). Unser nächster Auftritt ist am So., 22. März, um 15.45 Uhr beim Pfarrfest der kath. Pfarrgemeinde St. Josef im Gemeindehaus St. Josef. Einsingprobe am 22. März ist um 14.45 Uhr im Vereinsheim.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben / Auftritte

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr, das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de. Am So., 22. März, begleitet das 1. Orchester das Patroziniumfest im Gemeindesaal St. Josef. Am So., 29. März, findet in den Vereinsräumen das jährliche Schülervorspiel statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Frühlingsfest am Josef-Treff

Die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal lädt zum Frühlingsfest am So., 15. März, 11 bis 18 Uhr am Josef-Treff in der Gaggenauer Innenstadt. Bereits am Fr., 13. März, von 10 bis 16 Uhr und Sa., 14. März, von 10 bis 13 Uhr beginnt der Verkauf von handgefertigten Frühlings- und Osterartikel am Josef-Treff. Am 15. März werden die Bastelwaren dort ebenfalls im Rahmen des Frühlingsfestes der Lebens-



Frühlings- und Osterartikel gibt es beim Frühlingsfest.

Foto: Lebenshilfe

hilfe und des Ostermarktes mit verkaufsoffenem Sonntag der Stadt Gaggenau angeboten. Das Sortiment der Bastelwaren reicht von Osterhasen und Hühnchen aus Stoff und Holz über dekorative Holzblumen, Vogelhäuser, Ostereier und Fensterschmuck, sowie Gänse aus Holz – darunter auch die beliebte Gaggenauer Gans. In diesem Jahr bieten wir erstmals auch Eigenprodukte an, die in unseren Murgtal-Werkstätten in Gaggenau und Rastatt hergestellt werden. Dazu zählen selbstgemachte Kerzen, Feuerschläger sowie Armbänder und selbst gravierte Tassen. Das Frühlingsfest wird begleitet von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm. Unter anderem sorgt die inklusive Band INKLUBA, der Chor „Spaß inklusive“ und der Auftritt des Lebenshilfe Kindergartens für Live-Unterhaltung und eine lebendige, offene Atmosphäre. Damit wollen wir zum Ausdruck bringen, dass Inklusion mitten in der Stadt und Teil eines fröhlichen Festes sein soll, so Rupert Felder, Vorsitzender der Lebenshilfe. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt. Die Besucher können sich auf Flammkuchen aus dem Holzbackofen, Maultaschen, Getränke sowie Kaffee und Kuchen freuen. Der Erlös des Frühlingsfestes kommt dem Lebenshilfe Kindergarten zugute.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Jahreshauptversammlung

Am Fr., 13. März, findet die Jahreshauptversammlung im Siedlerheim Ottenau, Robert-Koch-Straße 1, Beginn um 19 Uhr, statt. Einladung und Tagesordnung wurden per E-Mail verschickt. Infos bei August Wieland, Tel. 07222 23290 oder 0157 70252410.

Sonntagswanderung

So., 15. März, Eulrundweg in Baden-Baden, Oberbeuern. Treffpunkt um 11 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Bildung von PKW-Fahrgemeinschaften. Die Wanderung beginnt um 11.30 Uhr am Parkplatz Fischkultur in Baden-Baden. Mittelschwere Wanderung über 8,5 km mit 220 hm im Auf- und Abstieg, Dauer ca. 2,5 Std. Gute Grundkondition und Trittsicherheit erforderlich. Rucksackverpflegung und Getränke nicht vergessen, zum Abschluss ist eine Einkehr geplant. Info und Anmeldung bei Anneliese Bunze, Tel. 07221 53767.

Murgtal Panthers



Landesliga Frauen mit knappem Auswärtssieg

1. Frauen Landesliga: TG Neureut - Murgtal Panthers 26:27 (15:11). Von Spielbeginn an hatten die Murgtal Panthers einen starken Lauf und konnten einen Vorsprung zum 5:8 herausspielen. Danach steigerte sich die TG Neureut und drehte in einem unglaublichen Powerplay das Spiel



1. Frauen.

Foto: privat

bis zur Halbzeitführung zum 15:11. Nach der Pause konnten die Panthers Frauen sich wieder steigern und das Spiel ausgeglichen gestalten. Kurzzeitig sah es noch nach einem Unentschieden aus, doch dann konnte Sophia Maier sechs Sekunden vor Schluss den Sieg für die Murgtal Panthers festmachen. Tore: S. Maier 8, M. Fritz 6, L. Hartmann 4, C. Borbelj 3, H. Stößer 2, M. Biedermann, Mia Heck, A. Ludwig, L. Winkler je 1

1. Herren Bezirksoberrliga: SG Hirsau/Calw/Bad Liebenzell - Murgtal Panthers 29:26 (11:14). Die Murgtal Panthers starteten recht gut und konnten einen Vorsprung zum 6:10 herausspielen. Auch bis zur Halbzeitpause konnten die Panthers weiterhin überzeugen und mit drei Toren Differenz mit 11:14 in die Halbzeitpause gehen. Auch nach der Pause behaupteten die Panthers einen Vorsprung mit vier Toren in das letzte Viertel des Spiels. In den letzten 15 Minuten setzten dann die Gastgeber jedoch zu einer Aufholjagd an und drehten das Spiel und die Panthers standen zum Schluss mit leeren Händen da. Tore: H. Elies 7, S. Kühn 6, A. Kadic 4, T. Reuter je 4, M. Elies 2, M. Jüppner, Fl. Schmöckel, F. Sink je 1.

2. Herren Bezirksliga: Sa., 14. März, 19.30 Uhr, Murgtal Panthers 2 - G Odenheim/Unterwössingen in der Ebersteinhalle Gernsbach-Obertsrot. Das Spiel vom vergangenen Wochenende beim TG Neureut 2 wurde von den Gastgebern abgesagt und die Punkte für die Panthers gewertet. Somit steht das Team wieder auf dem 1. Tabellenplatz.

3. Herren Bezirksklasse: Sa., 14. März, 20 Uhr, TV Birkenfeld - Murgtal Panthers 3, Schwarzwaldhalle Birkenfeld
SG Hirsau/Calw/Bad Liebenzell - Murgtal Panthers 32:27 (16:9). Die SG Hirsau/Calw/Liebenzell führte zur Halbzeitpause bereits mit 16:9 Toren. Dank einer stärkeren zweiten Hälfte konnten die Panthers 3 die zweite Halbzeit ausgeglichen gestalten und verloren dennoch mit 32:27. Tore: M. Kuppinger 11, M. Kappenberger 6, ohne Name (3), J. Damm, M. Hatz, L. Karcher je 2, Ph. Otto 1.

Abt. Jugend

Siege der Panthers Oberliga-Teams

wJB Regionalliga BW: Sa., 14. März, 15.30 Uhr, Auswärtsspiel bei der SG Altdorf/Ettenheim.

wJC Oberliga BW: So., 15. März, 15.45 Uhr, Murgtal Panthers - FT Freiburg in der Realschulsporthalle Rotenfels.

Murgtal Panthers - HSG Ortenau Süd 27:23 (13:10). Im zweiten Viertel des Spiels konnten sich die Panthers Mädchen absetzen und mit einer Führung von 13:10 in die Halbzeitpause gehen. In der zweiten Halbzeit machten die Panthers den Sack zu und gewannen überzeugend mit 27:23 Toren. Tore: M. Obreiter 7, L. Knoll, Maxi-V. Wycisk je 4, M. Pigac, L. Übelher je 3, Helena Burst, Emelie Übelher je 2, L. Brüggemann, M. Knoll je 1.



Oberliga Mädchen. Foto: privat

mJB Oberliga BW: Sa., 14. März, 17.45 Uhr, Heimspiel Murgtal Panthers - FT Freiburg in der Ebersteinhalle Gernsbach-Obertsrot 27:39 Auswärtssieg der Murgtal Panthers in SG Waldkirch/Denzlingen. Die Murgtal Panthers besiegt in einem guten Spiel die SG Waldkirch/Denzlingen auswärts mit 27:39 (12:19). Bereits zur Halbzeitpause konnte eine 12:19 Führung eingespielt werden, die bis zum Spielende auf 12 Tore zum 27:39 Auswärtssieg ausgebaut wurde. Tore: F. Francus 8, J. Burst, E. Weiler je 6, D. Skowronek 5, J. Laub 4, J. Glomb, S. Stößer je 3, P. Bachmann, Ph. Lumppe je 2.

Weitere Jugendergebnisse: wJE-BOL: Murgtal Panthers - G Kappel/Steinb 3 4:0; wJC-BL: SG Hei/Hel/Gon - Murgtal Panthers 2 32:18; mJE-BL: SG Hirsau/Calw/Liebenzell Murgtal Panthers 2 27:39. F-Jugend: mJF1: AH Baden 1 - Murgtal Panthers 1 7:13; mJF1: SG Kapp/Steinbach - Murgtal Panthers 1 0:30; mJF3: SG Bad-Sandweiler 1 - Murgtal Panthers 3 9:4; mJF3: JAH Baden 5 - Murgtal Panthers 3 7:10.

Schwarzwaldverein



5-Täler-Rundweg

Am So., 15. März, wandern wir auf dem 5-Täler-Rundweg. Es sind fünf wilde Täler mit Bachläufen zu durchwandern und auf den Höhen haben wie einen Fernblick ins Murgtal. Vom Gommersbachtal geht es zum Hornbachtal, Dürrenbachtal, Ittersbachtal und dem Stahlbachtal nach Winkel. Dort ist eine Einkehr geplant. Über die Vorbergzone geht es zurück zum Ausgangspunkt Festhalle. Gehzeit drei Stunden bei ca. 10 km und 120 Höhenmeter. Gutes Schuhwerk ist erforderlich. Gäste sind willkommen. Führung: Herbert Metzelthin, Anmeldung bis Sa., 14. März, 12 Uhr, unter Tel. 07225 71771. Treffpunkt um 10 Uhr an der Festhalle Rotenfels. Weitere Informationen auf unserer Homepage www.schwarzwaldverein-gaggenau.de.

Mitgliederversammlung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau lädt seine Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung am Sa., 14. März, um 18 Uhr im städtischen Vereinsheim, Hauptstr. 30 a, ein. Tagesordnung: Berichte des Vorstandes und der Fachwarte; Entlastung des Vorstandes; Neuwahl des Vorstandes und der Fachwarte; Ehrung der Jubilare; Ehrung der Wanderführer; Bilder vom vergangenen Wanderjahr. Info auch unter www.schwarzwaldverein-gaggenau.de.

SG Stern Gaggenau

Tag der offenen Tür der Sparte Dart

Am Sa., 14. März, lädt die Sparte Dart der SG Stern Gaggenau alle Dartinteressierten zum Tag der offenen Tür ins Schützenhaus Haueneberstein, Waldstr. 30, Baden-Baden, ein. Von 16 bis 20 Uhr ist jeder eingeladen, die Mitmachaktionen rund um den Dartsport live vor Ort auszuprobieren. Jeder Teilnehmer hat zudem die Möglichkeit auf den Gewinn von zwei Europapark-Karten. Einfach alleine, zu zweit oder mit der ganzen Familie vorbeischauen. Bei Fragen zum Event steht die Geschäftsstelle der SG Stern Gaggenau zur Verfügung: gaggenau@sgstern.de oder Tel. 0711 28693606.

Ski-Club Gaggenau



Skitourenwochenende im Sellrain

Die Schneebedingungen waren durchwachsen, die Schneemenge unterdurchschnittlich, die Motivation der Teilnehmer und das Wetter waren jedoch hervorragend – und so konnte ein dreitägiges Skitourenwochenende im Sellraintal in Tirol verletzungsfrei und mit guter Laune zu Ende gehen. Am ersten Tag begann die Gruppe mit einer kleinen Pistenskitour. Auch eine LVS-Übung, um wieder in das Thema Lawinenschüttel-Suche hineinzukommen, stand auf dem Programm. Am zweiten Tag konnten wir dann bei besserem Wetter einen der Klassiker im Sellraintal begehen. Am dritten Tag unternahmen wir noch eine weitere Skitour, mit einem Rundumblick von der Zugspitze bis zu den hinteren Stubai Alpen.



Foto: Philipp Benkler

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Badischer Meister 2026

Der amtierende Baden-Württembergische Team-Meister bestätigt seine aktuelle Stärke mit dem Sieg der Badischen Meisterschaft in Pforzheim. In der Leistungsklasse 1 und in der Leistungsklasse 2 holte das Team wie schon bei der BW-Meisterschaft souverän den Titel. Dabei erkämpfte man insgesamt 23 Goldmedaillen, elfmal Silber und zehnmal die Bronzemedaille. Kaum ein anderes Team schafft es so konstant, die letzten 10 Jahre bei den Badischen wie auch Baden-Württembergischen Landesmeisterschaften in den TOP 3 zu stehen und auch immer wieder mal die Teamwertung zu gewinnen. Neben zahlreichen anderen Medaillen auf nationalen wie internationalen Turnieren ist man stolz auf diese Leistungen, die ganz aus eigener Kraft gestemmt werden. Dabei unterstützen die Eltern ihre Kinder nicht nur finanziell, sondern auch mit viel Zeit, genauso wie das Trainerteam und die zahlreichen Helfer, die allesamt ehrenamtlich ein enormes Zeitpensum in den Verein stecken. Wer Lust hat, Taekwondo auszuprobieren, ist bei TTM jederzeit willkommen. Die kleinsten sind Kinder ab 2 bis 3 Jahren, über Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter von über 70 Jahren. Hobbysportler und Leistungssportler kommen in passenden Gruppen auf ihre Kosten. Kontakt: E-Mail: ttm-tkd@gmx.de, WhatsApp: 0177 6172733, Instagram: ttm_tkd.



Das erfolgreiche Team.

Foto: Marek Langer

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Geräteturnen



Alle Mannschaften auf dem Treppchen vertreten

Am Sonntag fanden die Turnerjugendbestenkämpfe in Bühl statt. Die Jungs des TB Gaggenau gingen mit drei Mannschaften an den Start und standen am Ende alle auf dem Treppchen. In der jüngsten Altersklasse Bezirk 8/9 erturnten sich Pascal Walter, Julius Kappler, Omer Shehu, Toni Ollhoff und Tom Schmeiser einen hervorragenden zweiten Platz und qualifizierten sich somit für den Bezirksentscheid am So., 22. März, in Michelbach. Arne Irmischer, Tim Kohlbecker, Ben Gebicke, Valentin Binder und Luano Miess erreichten in der Altersklasse Bezirk 12/13 den dritten Platz. Krankheitsbedingt etwas geschwächt gingen Milan Gebauer, Maximilian Francus und Leon Ibach nur zu dritt an den Start und konnten sich dennoch den zweiten Platz in der Altersklasse Gau 12/13 erturnen. Das Trainerteam ist rundum zufrieden und stolz auf die gezeigten Leistungen.



Hinten die Altersklasse Bezirk 12/13 und vorne die Altersklasse Bezirk 8/9.

Foto: Turnerbund Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Lea Ludus knackt Süddeutsche Pflichtzeit

Am letzten Wochenende besuchte die Leistungsgruppe 1 sowie der Kader der Schwimmabteilung des TB Gaggenau den ISSC in Sindelfingen. Der hochkarätige Wettkampf mit Teilnehmern verschiedener Länder forderte die Gaggenauer Schwimmer zu Bestleistungen und so erreichte das Team 36 Bestzeiten bei 55 Starts und darunter sieben neue Qualifikationszeiten. Unter die Top 20 des jeweiligen Jahrgangs schafften es Nora Wuttke (2015) sowie in jeweiliger Doppeljahrgangswertung Jakob Rothas (2012), Lara Wenz und Lisa Schröder (beide 2011), Maxim Demidovich, Lazar Lezajic und Daan van Empel (alle 2010) sowie Fabian Ossinski (2009). Unter die Top 10 schafften es Selma Wuttke (2014), Emma Maier (2013) und in jeweiliger Doppeljahrgangswertung Lea Ludus und Milos Szabo (beide 2012) sowie in der offenen Wertung Niklas Bach (2008). Beim international besetzten ISSC durften die Gaggenauer außerdem sieben Medaillen mit nach Hause nehmen. Im Jahrgang 2014 siegte Vladyslav Bodnarchuk eindrucksvoll und vergoldete seine vier Starts. Auf den jeweils dritten Platz schafften es Levi Maier (2016) über 100 m Rücken und Emma Mayer (2013) über 50 m Brust sowie Jannik Welke (2005) über 50 m Schmetterling in der offenen Wertung. Gekrönt wurde das Wochenende zusätzlich mit vier Finalteilnahmen. Emma Mayer qualifizierte sich für das 100 m Brust-Finale der jüngeren Jahrgänge und wurde dabei Fünfte. Vladyslav erschwamm sich im 100 m Rücken-Finale der Jüngeren den 8. Platz und auch Milos qualifizierte sich für das 100 m Rücken-Finale der Jahrgänge 2011/2012 und wurde dort Siebter. Jannik schaffte es in das offene 50 m Schmetterling-Finale und

wurde dort Sechster. Neben 36 neuen Bestzeiten erschwammen sich die Gaggenauer Schwimmer sieben neue Pflichtzeiten. Für die Badischen Sommermeisterschaften knackten Levi und Vlad jeweils eine neue Pflichtzeit über 100 m Rücken. Weitere Qualifikationszeiten für die Baden-Württembergischen Meisterschaften sicherten sich Vlad über 50 m Schmetterling und 100 m Freistil, Emma Mayer über 200 m Lagen sowie Milos über 50 m Freistil. Highlight des Wochenendes war die Qualifikation von Lea über 50 m Freistil für die Süddeutschen Meisterschaften.

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Wanderung im Alb tal um Waldbronn

Am So., 22. März, führt der TBG eine Wanderung im Alb tal um Waldbronn. Am Bahnhof Neurod startet die Tour zunächst an der idyllischen Alb entlang. Weiter auf abwechslungsreichen Wegen durch Wald und Flur umrunden wir Waldbronn. Hierbei kann man an vielen Punkten die grandiosen Aussichten über die Hochflächen und auch ins Tal genießen. Die Strecke ist ca. 14 km lang und weist ca. 290 hm auf. Wanderstöcke werden empfohlen, Tagesverpflegung ist mitzubringen. Eine Einker ist am Ende der Tour vorgesehen. Die Anfahrt erfolgt mit PKW's in Fahrgemeinschaften; Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Annemasseplatz. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Spielberichte

VFB - FC Obertsrot 2:1 (1:1). Zwei Treffer von Yannick Becker in der 13. und 70. Minute, jeweils nach starker Vorarbeit von Eray Gür, sorgten dafür, dass der VFB mit drei Punkten ins neue Fußballjahr startete. In der 43. Minute konnte Leon Westermann mit einer Fernschuss-Marke „Tor des Monats“ den zwischenzeitlichen Ausgleich erzielen. Es war sicher kein hochklassiges Spiel, dafür unterliefen beiden Teams vor allem im Spiel nach vorne zu viele einfache Fehler, aber es war ein durchaus interessantes und intensiv geführtes Derby, bei dem es den Zuschauern in keiner Phase langweilig wurde. Trotz des großen Einsatzes von beiden Seiten war es ein faires Derby. Beide Mannschaften machten dem Schiedsrichter die Spielleitung sehr leicht. Umso wunderbarer war es, dass der Referee dem VFB-Kapitän Eray Gür in der Nachspielzeit nach einem harmlosen Zweikampf in der Hälfte der Gäste die Rote Karte zeigte. Der VFB hofft, dass diese Entscheidung ohne weitere Folgen bleiben wird. Da die Teams aus Muggensturm und Au an diesem Spieltag patzten, konnte der VFB mit diesem Heimsieg seine Ausgangssituation in Richtung Relegationsplatz etwas verbessern. Das Team von Angelo Marotta tut aber gut daran, von Spiel zu Spiel zu denken und sich jetzt erst einmal auf das schwere Auswärtsspiel bei TSV Loffenau am So., 15. März, um 15 Uhr zu konzentrieren.

Die VFB-Reserve kam beim ersten Spiel des neuen Jahres zu einem beeindruckenden 5:1 Erfolg und konnte sich auf den dritten Tabellenplatz verbessern. Am nächsten Sonntag um 13 Uhr werden allerdings die Trauben beim Gastspiel in Loffenau deutlich höher hängen.

VFB Gaggenau Fußballjugend

A-Jugend spielt unentschieden / B-Jugend erneut erfolgreich

Beim Gastspiel der A-Jugend in Vimbuch wurde schon deutlich, dass der eine oder andere Spieler nicht topfit aus der Winterpause kam. Die frühe Führung brachte den Gästen keine Sicherheit und nach der Pause war das Perspektivteam des VFB zwar deutlich überlegen, konnte aber viel zu wenig klare Torchancen herauspielen. Beim Heimspiel gegen die SG Eisental am Sa., 14. März, um 16.45 Uhr bedarf es jedenfalls einer deutlichen Leistungssteigerung, um den ersten Dreier des neuen Jahres einzufahren. Dagegen kam die B-Jugend sehr gut aus den Startlöchern und kam mit dem 4:2 Erfolg gegen den SG Steinmauern zum zweiten Sieg im zweiten Spiel des Jahres 2026. In dieser Verfassung kann man auch gegen die SG Loffenau am So., 15. März, um 11 Uhr punkten. Die C-Junioren verloren in Elchesheim knapp mit 2:3 und die jüngeren Teams steigen nächste Woche wieder in den Spielbetrieb ein.

EINRICHTUNGEN KERNSTADT

Hans-Thoma-Ganztagsschule

Baby- und Kinderflohmarkt

Der Förderverein lädt zu einem Baby- und Kinderflohmarkt ein. Die Veranstaltung findet am Sa., 21. März, von 13 bis 16 Uhr in der Aula der Schule statt. Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot rund ums Kind. Verkauft werden gut erhaltene Kleidung, Spielzeug sowie Zubehör für Babys und Kinder. Damit bietet der Flohmarkt eine ideale Gelegenheit, preiswert einzukaufen oder selbst nicht mehr benötigte Artikel weiterzugeben. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Der Förderverein bietet Kaffee, Kuchen und kalte Getränke an. Kuchen kann zudem gerne mit nach Hause genommen werden. Wer selbst einen Stand betreiben möchte, kann sich per E-Mail beim Förderverein anmelden. Die Standgebühr beträgt 10 Euro pro Tisch, mit Kuchenspende reduziert sie sich auf 5 Euro. Die Anmeldung ist verbindlich und erfolgt unter: foerderverein@hts-gaggenau.de. Der Förderverein und die Schulgemeinschaft freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Hebelschule

Erfolgreiches Handballturnier bei „Jugend trainiert für Olympia“

Am vergangenen Donnerstag nahmen acht Kinder aus den vierten Klassen der Schule begeistert am Handballturnier in der Realschulsporthalle Bad Rotenfels teil. Nach einer gemeinsamen Erwärmung starteten die Spiele in toller Stimmung. Für Speisen und Getränke war gesorgt, sodass sich alle in den Pausen stärken konnten. Auf dem Spielfeld zeigten die Mannschaften großen Einsatz und sportliches Verhalten. Die Hebelschule-Mannschaft gewann fünf von sechs Spielen und sicherte sich am Ende den hervorragenden zweiten Platz.



Beim Handballturnier erfolgreich auf dem zweiten Platz gelandet.

Foto: Hebelschule

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 18. März, um 17 Uhr in der Pizzeria by Enzo, August-Schneider-Str. 8, Gaggenau.

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 19. März, um 17 Uhr in Ottenau im Gasthaus zum Rebstock.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Gemeinsam zur Ruhe kommen

Die Kath. Frauen St. Jodocus, Ottenau, laden Sie ein, am Mo., 23. März, um 15.30 Uhr im Gemeindehaus Ottenau eine Auszeit vom Alltag zu nehmen. Gemeinsam mit Diakon Bernhard Renz und Artur Haitz gestalten wir für Sie einen Besinnungsnachmittag. Im Anschluss an den besinnlichen Teil bietet sich ausreichend Gelegenheit für Gespräche und ein gemütliches Zusammensein bei Tee und Hefezopf. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie.

VEREINE OTTENAU

Murgfetzer Ottenau

Generalversammlung

Die Ottenauer Murgfetzer 1994 laden alle passiven und aktiven Mitglieder zur jährlichen Generalversammlung am So., 26. Apr., ein. Beginn ist um 17 Uhr im Kulturraum der Merkurhalle in Ottenau. Wünsche oder Anträge sind bis zum 19. April beim 1. Vorstand einzureichen. Gewählt werden der 1. Vorstand und der Kassier.

Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden

Jahreshauptversammlung

Der OGV Ottenau-Hörden lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Sa., 21. März, um 18 Uhr im Pfarrgemeindehaus St. Jodok ein. Die Tagesordnungspunkte sind Bericht des Vorstandes - mit Rückblick auf ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr 2025 - Kassenbericht, Entlastung Kassierer und Vorstand sowie Ausblick auf das Jahr 2026. Beim Ausblick geht es hauptsächlich um den Start unseres Vereinsgartens. Ein besonderer Programmpunkt des Abends wird die Ernennung von Ehrenmitgliedern sein. Es folgen noch Aussprache und Anregungen.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Spaß im Kuppelsteinbad für Jung und Alt

Auch in diesem Jahr startet der Schwimmbadverein mit dem Osterhasen, der schon mal übt, am So., 22. März, von 13 bis 17 Uhr, die Veranstaltungen im Bad. Der Osterhase wird wieder anstelle von Ostereiern unseren Kuppino verstecken. Den wollen wir wiederhaben, weshalb Jung und Alt zur Suche eingeladen sind. Im Tausch dafür gibt es ein tolles Ostergeschenk vor Ort (solange der Vorrat reicht). Wer sich an diesem Tag zu einer Neumitgliedschaft entschließt, erhält eine zusätzliche Überraschung. Es wird eine Bewirtung u.a. mit Kaffee und mit Kuchen von den fleißigen Bäckerinnen unter den Freunden des Bades geben.

Vorbereitung der Badesaison

Der 1. Helfertermin zur Vorbereitung der Badesaison im Bad ist bereits am Sa., 18. Apr., und der 2. Helfertermin am Sa., 2. Mai, jeweils ab 9 Uhr. Wie immer ist die rege Beteiligung der Mitglieder und aller Freunde des Bades gefragt, damit zum angepeilten Saisoneroöffnungstermin am 23. Mai alle erforderlichen Arbeiten abgeschlossen sind. Damit Ihr immer informiert seid, abonniert doch auch unseren WhatsApp-Kanal. Nähere Informationen auf unserer Website unter <https://kuppelsteinbad.de>.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



SpVgg II sendet Lebenszeichen

SC Hofstetten – SpVgg Ottenau 3:1 (1:0). Der souveräne Spitzenreiter erspielte sich gegen die SpVgg einen verdienten Heimsieg. In den ersten 15 Min. gelang es den Gästen, das Tempo der Hausherren zu unterbinden. Im Stile einer Topmannschaft resultierte aus dem ersten gut vorgetragenen Angriff die Führung (18.). Durch gutes Verteidigen blieb die Partie, trotz einiger weniger Chancen des SC, zum Seitenwechsel offen. Das 2-0 (51.) war ein abgefälschter Schuss, doch genau zehn Minuten später wurde Mo. Herm nach einem Freistoß gefoult und verwandelte den fälligen Elfmeter selbst zum 2-1 Anschluss. In der Folge war die Struktur der Hausherren etwas unterbrochen und die SpVgg konnte das Spiel offener gestalten. Dadurch kam aber wiederum das Tempo der Gastgeber zu tragen, und so trafen sie nach einem Angriff über rechts zum Endstand (87.). Auch wenn man sich gut verkaufen konnte, gibt es dafür keine Punkte und man musste der Klasse des SC neidlos Respekt zollen. Am So., 15. März, spielt unser Team um 15 Uhr beim SC Lahr 2, den man im Hinspiel mit 5-1 schlug. SpVgg Ottenau II – FC Phönix 06 Durmersheim 7:3 (3:0). Am 17. Spieltag gelang unserer Zweiten der lang ersehnte erste Saison-sieg, welcher auch in der Höhe verdient war. Neben zwei Spielern aus dem Landesligakader, die am Vortag pausierten, kamen auch insgesamt sieben Spieler der AH zum Einsatz und konnten ihrerseits der Mannschaft die dringend gebrauchte Unterstützung liefern. Zudem agierte die SpVgg ab der 30. Min. in Überzahl und hatte gegen tapfere Gäste jederzeit eine passende Antwort parat. Es ist noch ein langer und harter Weg zum Klassenerhalt, jedoch konnte ein erster Funken Hoffnung entzündet werden. Am kommenden Sonntag spielt unsere Zweite um 15 Uhr beim FV Sandweier. 1:0 Masche (15.) 2:0 K. Lierheimer (19., Foulelfmeter) 3:0 K. Lierheimer (32., Handelfmeter) 3:1 (52.) 4:1 Marz (56.) 4:2 (68.) 5:2 Witte (73.) 5:3 (79.) 6:3 Witte (81.) 7:3 Ma. Herm (83.).

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielberichte

1. Mannschaft (Verbandsliga): Spvgg Ottenau 9:6 TTC Mühlhausen. Die Erste feierte am Samstagabend einen starken 9:6 Sieg gegen Mühlhausen. Nach 1:2 Doppeln startete man nicht optimal ins Spiel, welches bis zum Spielstand von 3:3 auch ausgeglichen verlief. Die Erste zog an und schließlich auf 6:3 weg. Mühlhausen kämpfte sich nochmals auf 6:5 ran, ehe man mit einem 3:1 Lauf aus den letzten vier Spielen den 9:6 Sieg eintütete. Das nächste Heimspiel der Ersten ist am Sa., 28. März, 17 Uhr, gegen Freiburg.
2. Mannschaft (Landesliga): FT V. 1844 Freiburg V 9:6 Spvgg Ottenau II. Die Zweite verlor beim Tabellenzweiten aus dem Breisgau mit 9:6. Auch die Zweite konnte nach 1:2 Doppeln nicht gut ins Spiel finden. Man kam nie zum Ausgleich oder gar zur Führung und musste sich letztlich bei starken Freiburgern geschlagen geben. Für die Zweite bedeutet dies schleunigst Punkte zu sammeln, um den Abstieg aus der Landesliga noch vermeiden zu können.
3. Mannschaft (Landesklasse): TUS Rammersweier 9:2 Spvgg Ottenau III. Die erneut stark ersatzgeschwächte Dritte konnte in Rammersweier keinen Stich setzen. Lediglich ein Doppel und Stoll konnten die beiden Punkte einfahren. Die tabellarische Situation der Dritten ist mehr als prekär und es droht der Abstieg in die Bezirksliga.
4. Mannschaft (Kreisliga A): TV Weisenbach 0:10 Spvgg Ottenau IV. Die Vierte feierte am Donnerstagabend einen ungefährdeten 10:0 Kanter Sieg in Weisenbach. Ein starker Auftritt der Vierten, der für sich spricht.
6. Mannschaft (Kreisliga D): Spvgg Ottenau VI 5:5 TTG Ötigheim II. Die Sechste erkämpfte sich am Freitagabend ein 5:5 Unentschieden. Nach 4:1 Führung spielte man voll auf Sieg, konnte in Form von Jugendspieler Felix Striebach dann jedoch nur noch ein Einzelspiel gewinnen.

SV Ottenau Tischtennisjugend

Spielbericht Jugend U19 Kreisklasse A

Spvgg Ottenau - TTC Muggensturm 10:0. Mit einer starken Leistung konnte die Mannschaft der Sportvereinigung Ottenau den ersten Sieg in der Rückrunde einfahren. Lediglich einen Satz überließ man den Gästen aus Muggensturm beim 10:0 Sieg. Statistik: Doppel: Rogge/Lukas: 1:0. Einzel J. Rogge: 3:0, L. Lukas: 2:0, N. Vranjic: 2:0, L. Dolan: 2:0.



V.l. Leon Dolan, Nora Vranjic, Julian Rogge, Lars Lukas.

Foto: W. Karcher

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Bewegungspass im Kindergarten eingeführt

Der Kindergarten hat den Bewegungspass des Landes Baden-Württemberg eingeführt, um die Kinder auf spielerische Weise in ihrer motorischen Entwicklung zu unterstützen. Durch verschiedene Bewegungsangebote wie Balancieren, Springen, Werfen und Klettern sammeln die Kinder vielfältige Bewegungserfahrungen und erweitern ihre körperlichen Fähigkeiten. Für jede erfolgreich absolvierte Übung erhalten die Kinder einen Sticker in ihren Bewegungspass. Diese kleinen Erfolgserlebnisse stärken ihr Selbstvertrauen und motivieren sie, weiterhin Freude an Bewegung zu entwickeln. Darüber hinaus fördert das gemeinsame Bewegen das soziale Miteinander in der Gruppe. Die Kinder unterstützen sich gegenseitig, ermutigen einander und freuen sich gemeinsam über die Fortschritte ihrer Freunde. Dadurch werden sowohl die motorischen Fähigkeiten als auch die sozialen Kompetenzen der Kinder gestärkt.



Der Bewegungspass. Foto: Kiga

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Seniorenachmittag am 14. März

Der erste städtische Seniorenachmittag findet am Samstag, 14. März, um 14.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels statt. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahren. Bei Kaffee und Kuchen besteht Gelegenheit zum Austausch und zum geselligen Beisammensein. Zudem erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm, das von örtlichen Vereinen gestaltet wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1939

Der Jahrgang trifft sich am Do., 19. März, um 12 Uhr im Gagge-

nauer Ratsstübel zum Mittagstisch.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Laurentius-Treff

In diesem Jahr feiert der Laurentius-Treff (ehem. Rentnerclub) Bad Rotenfels sein 50-jähriges Jubiläum. Zu einem Vortrag „50 Jahre Rentnerclub“, Bad Rotenfels am Mi., 11. März, um 14 Uhr mit Werner Merkel im Gemeindehaus St. Laurentius lädt der Laurentius-Treff ein. Bei diesem Vortrag wird Werner Merkel mit spannenden Fotos und unterhaltsamen Anekdoten in die letzten fünf Jahrzehnte des „Rentner-Clubs“ eintauchen und viele schöne Erinnerungen zurückbringen. Am So., 15. März, um 11 Uhr findet ein Jubiläumsgottesdienst in der Kirche St. Laurentius statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Gemeindemitglieder eingeladen, zu einem Empfang im Gemeindehaus. Dort erwartet

die Besucher eine gemütliche Atmosphäre mit Gelegenheit zum Austausch und Beisammensein.

Taizé-Andacht

Eine Andacht mit Liedern aus Taizé findet am Do., 12. März, um 19 Uhr in der Kirche St. Laurentius in Bad Rotenfels statt. Musikalisch wird der Gottesdienst von einem Projektchor unter der Leitung von Norbert Förderer mitgestaltet.

Jugendkreuzweg 2026

Mit fast 60.000 Teilnehmenden gehört der Jugendkreuzweg zu den größten ökumenischen Jugendaktionen. 2026 steht der Kreuzweg unter dem Motto: „dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen“. Die Kirchengemeinde Murgtal lädt alle Jugendlichen und Interessierten zu diesem Jugendkreuzweg ein am So., 22. März, um 18 Uhr in die Kirche St. Laurentius, Bad Rotenfels. Der Kreuzweg wird musikalisch gestaltet von der Band „Red Rock Halleluja“.

VEREINE BAD ROTENFELS

Förderverein FV Bad Rotenfels

Hauptversammlung

Die Hauptversammlung für das Jahr 2025 findet am Do., 26. März, um 19 Uhr im Sportheim, großer Saal statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des ersten Vorsitzenden; 2. Bericht der Hauptkassiererin; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastung der Hauptkassiererin; 5. Entlastung der Gesamtverwaltung; 6. Neuwahlen; 7. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung sind mindestens fünf Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorstand zu stellen. Es lädt ein die Verwaltung des Fördervereins.

FV Bad Rotenfels



Generalversammlung

Der FVR lädt am Fr., 27. März, um 18.30 Uhr alle Mitglieder zu seiner 113. Generalversammlung ein. Die Jahreshauptversammlung findet im Clubraum im Mönchhofstadion statt. Anträge sind spätestens zwei Wochen (13. März) vor der Generalversammlung schriftlich oder zur Niederschrift beim 1. Vorstand Philipp Rieger einzureichen. Neben Neuwahlen und Ehrungen wird umfassend über das Thema Umbau Hartplatz 20XX informiert. Die Versammlung ist öffentlich und interessierte Gäste sind willkommen.

Damen am Josef-Treff

Am Fr., 20. März, lädt die SG Bischweier/Rotenfels zu einem Umtrunk am Josef-Treff ein. In gemütlicher Atmosphäre gibt es frische Waffeln, Bratwürste, Grillkäse sowie leckere Getränke. Die Damenmannschaft der SG Bischweier/Rotenfels freut sich auf viele Besucher und einen geselligen Abend. Sportlich starten die Damen der SG Bischweier/Rotenfels bereits zuvor in die Rückrunde. Das erste Spiel findet am So., 15. März, um 17 Uhr auf dem Sportplatz in Bischweier statt. Auch hier freut sich die Mannschaft über zahlreiche Unterstützung.

Knapper Heimerfolg

FV Bad Rotenfels - SG Staufenberg / Gernsbach 2:1 (0:0). In der ersten Partie nach der Winterpause gelingt dem FVR ein wichtiger Heimerfolg, und er hält damit Anschluss an die oberen Tabellenplätze. In einer äußerst zähen Partie war ein geordneter Spielfluss auf beiden Seiten Mangelware. Chancen kamen überwiegend durch Einzelaktionen zustande, vor allem wenn SG-Neuzugang Brkic beteiligt war. Brkic war es auch der bereits in der 1. Halbzeit mehrfach die Chance hatte die Gäste in Führung zu bringen, jedoch bei allen Versuchen am glänzend aufgelegten Gerstner im Tor der Heimelf scheiterte. Auch in der 2. Halbzeit hatten die Gäste zunächst die besseren Chancen, doch sowohl

Dernbach als auch abermals Brkic konnten Gerstner nicht überwinden. Mit zunehmender Dauer der zweiten Halbzeit kam der FVR dann besser in die Partie und hätte nach rund einer Stunde bereits durch Antic in Führung gehen können, jedoch konnte dieser den Ball aus aussichtsreicher Position nicht im Gäste-Tor unterbringen. Wenige Minuten später scheiterte auch Bitterwolf in guter Abschlussposition. In Minute 76 führte schließlich ein Standard zur Führung der Güler-Elf. Nach einem Durcheinander im Strafraum war es Rafael Rendaric, der die Übersicht behielt und zum 1:0 abschloss. Nur kurze Zeit später traf Stößer nach Bitterwolf-Vorlage zur vermeintlichen Vorentscheidung (83.). Doch wiederum nur kurze Zeit später kamen die Gäste durch Brkic zum Anschlusstreffer (88.) und hatten ihrerseits plötzlich nochmal Hoffnung einen Punkt mitnehmen zu können. Zwischen den beiden Toren sah Stößer aufseiten des FVR die Ampelkarte und fehlt somit kommende Woche im Topspiel in Bietigheim. Bis auf einen Freistoß, den Gerstner entschärfen konnte, kamen die Gäste in der verbleibenden Spielzeit nicht mehr gefährlich zum Abschluss und so konnte der gastgebende FVR mit Schlusspfiff des Schiedsrichters einen hart umkämpften Heimerfolg feiern.

Team 2 siegte im Vorspiel mit 2:0. Die Torschützen waren Leon Sertic und Nico Fröhlich. Am So., 15. März, kommt es zum Verfolger-Spitzenspiel gegen den SV Germania Bietigheim. Anpfiff in Bietigheim ist um 15 Uhr. Das Vorspiel der Reserveteams beginnt um 13 Uhr.



Daniel Zimmer führt den FVR zum Auftaktsieg.

Foto: Phillip Rieger

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Jugendspiele

A-Jugend: FV Bad Rotenfels - Rastatter SC/DJK 0:2. Der FVR begann gut geordnet die Partie, überließ dem Tabellenzweiten aus Rastatt jedoch die Spielkontrolle. Durch zwei Standardsituationen geriet man früh mit 0:2 in Rückstand. In der 2. Halbzeit übernahm der FVR dann die Spielkontrolle und erspielte sich gute Torchancen, aber außer einem Lattentreffer gelang dem FVR kein Torerfolg. Pokal: SG Kappelrodeck-Waldum - FV Bad Rotenfels 3:2 n.V. Im Viertelfinale des Bezirkspokals am vergangenen Mittwoch musste sich die A-Jugend des FVR erst in der Verlängerung geschlagen geben. B-Jugend: SV Sinzheim II - FV Bad Rotenfels 1:4. Der FVR begann druckvoll und übernahm schnell die Spielkontrolle. Folglich ging man durch Florian mit 1:0 in Führung. Auch anschließend überließ der Gastgeber dem FVR das Spiel, was die B1 dankend annahm und durch Manuel auf 2:0 erhöhte. In der 2. Halbzeit fand der FVR nicht mehr in den Rhythmus. Die Partie wirkte zerfahrener und deutlich kampfbetonter, und man konzentrierte sich aufs Kontern, woraus das 3:0 durch Ledian entstand. Nach einem Anschlusstreffer erhöhte Nico nach einem erneuten Konter zum ungefährdeten, verdienten 4:1 Sieg.

Pokal: FV Bad Rotenfels - SG Bühlertal 5:1. Das Viertelfinale des Bezirkspokals am vergangenen Mittwoch konnte die B1 des FVR erfolgreich gestalten und qualifizierte sich damit für das Halbfinale. FV Bad Rotenfels II - VfR Bischweier 0:1. In einem klassischen 0:0 Spiel ohne größere Höhepunkte feierte der Gast aus Bischweier, nach einem kuriosen Treffer in der zweiten Halbzeit, den Derbysieg in der Kreisliga der B-Junioren.

C-Jugend: FV Bad Rotenfels - SV Sinzheim II 0:0. Nach der Niederlage letzter Woche wollte man ein anderes Gesicht zeigen. Die Mannschaft präsentierte sich gegen Sinzheim 2 deutlich stabiler, kämpfte um jeden Ball und ließ defensiv kaum etwas zu. Trotz engagierter Leistung auf beiden Seiten blieb es jedoch beim 0:0 Remis. Die Jungs zeigten Moral, standen kompakt und belohnten sich mit dem ersten Punkt der Rückrunde. Mit diesem

kleinen Schritt nach vorne blickt das Team nun optimistisch auf die kommende Woche – dann soll auswärts in Elchesheim der erste Sieg der Rückrunde gelingen.

SG Forbach - FV Bad Rotenfels III 3:3. Mit tatkräftiger Unterstützung der D-Jgd. konnte die C2 des FVR in Forbach ein starkes 3:3 erreichen. Torschützen waren Tim, Mohammed und Dimitri.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Einladung zur Chorprobe

Wer Gesang liebt und gerne in einer harmonischen Gemeinschaft mitsingen möchte, ist jederzeit willkommen. Du kannst ganz entspannt verschiedene Stimmlagen ausprobieren. Abschließend gemütliches Beisammensein mit netten Leuten. Wir sind überzeugt, dass du dich in der netten Gemeinschaft unseres Chores bald heimisch fühlen wirst. Komm doch einfach vorbei, wir freuen uns auf dich. Unsere Chorprobe ist immer dienstags um 19 Uhr im Bürgersaal des alten Rathauses von Bad Rotenfels (Hintereingang). Der nächste öffentliche Auftritt ist am Sa., 14. März, beim „Städtischen Seniorennachmittag“ in der Fest- und Kulturhalle von Bad Rotenfels; wir treffen uns dort um 14 Uhr.

Musikverein Bad Rotenfels

Kirchenkonzert

Unter dem Motto „Sound of Heaven“ lädt der Musikverein Bad Rotenfels am Sa., 21. März, um 17 Uhr zu einem besonderen Kirchenkonzert anlässlich seines 140. Vereinsjubiläums in die St. Laurentiuskirche ein. Die Zuhörer dürfen sich auf außergewöhnliche und moderne Stücke freuen, die Spiritualität und musikalische Vielfalt eindrucksvoll verbindet. Neben klassischen kirchlichen Klängen wie „Von Guten Mächten“ erwarten die Gäste mitreißende Arrangements bekannter Werke wie „Jesus Christ Superstar“, das bewegende „Hallelujah“ oder ein stimmungsvolles Medley der Welthits von Coldplay. Gerade diese moderne Titelauswahl macht das Konzert zu einem besonderen Erlebnis: Gefühlvolle Balladen, kraftvolle Rockelemente und berührende Melodien verschmelzen in der einzigartigen Akustik der Kirche zu einem „Sound of Heaven“, der Herz und Seele berührt. Die Gäste dürfen sich inspirieren lassen und dabei die besondere Atmosphäre erleben, wie moderne Musik im sakralen Raum eine ganz neue Dimension entfaltet. Der Musikverein Bad Rotenfels freut sich auf zahlreiche Interessierte.



St. Laurentiuskirche Bad Rotenfels. Foto: Marco Grimm

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Obstbäume zur Erhaltung der Streuobstwiesen – bezuschusste Aktion

Der Obst- und Gartenbauverein setzt sich engagiert für den Erhalt unserer Streuobstwiesen ein. Daher unterstützt er die Besitzer solcher Flächen bei der Pflanzung hochstämmiger Obstbäume. Interessierte können eine Bestellliste auf der Homepage des Vereins herunterladen (www.ogv-bad-rotenfels.de) oder direkt beim Vereinsvorsitzenden Jürgen Maier-Born, Tel. 01517 5023318, anfordern. Die ausgefüllte Liste muss spätestens bis zum 15. März beim Vereinsvorsitzenden abgegeben werden. Die bestellten Bäume werden im November 2026 an ihre neuen Besitzer übergeben. Diese verpflichten sich, die Bäume auf Feldgrundstücken

innerhalb eines ausgewiesenen Schutzgebiets (z. B. Landschaftsschutzgebiet, FFH-Gebiet) zu pflanzen sowie dauerhaft zu pflegen und zu erhalten; dafür erhalten sie eine Förderung.

Schnittkurs an Rosen- und Ziergehölzen

Der Obst- und Gartenbauverein lädt zu einem Rosen- und Ziergehölze-Schnittkurs ein. Dieser findet am Fr., 20. März, um 16 Uhr auf dem Hausgrundstück Hindenburgstr. 55 statt. Unser erfahrener Gartenbauexperte wird praxisnahe Techniken zeigen, um einen fachgerechten Schnitt durchzuführen und das Wachstum der Pflanzen zu fördern. Eingeladen sind Vereinsmitglieder und auch solche, die es vielleicht gerne werden möchten.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Sitzgymnastik für Senioren „Locker vom Hocker“

Die Sitzgymnastik in geselliger Runde findet immer montags von 14.30 bis 15.30 Uhr statt. Die Gymnastik verbessert Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Hierbei wird auch das Herz-Kreislauf- und das Immunsystem gestärkt, dies wirkt sich positiv auf ihr Wohlbefinden aus. Gerade für Senioren oder Menschen mit Mobilitätseinschränkungen ist das Training auf dem Hocker oder mit dem Stuhl ein ideales Ganzkörpertraining. Das Angebot findet in der TBR Vereinsturnhalle, Ringstraße 11, statt. Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Internationale Linedance Flashmob



Die Line Dance Gruppe des TBR.

Foto: TBR Rotenfels

Dieses Jahr findet der Internationale Linedance Flashmob am Sa., 2. Mai, um 14 Uhr in Gaggenau auf dem Marktplatz statt. Dazu werden zuvor drei einfache Tänze einstudiert. Die Tänze werden anschließend per Videoaufnahme auf der Flashmob-Seite veröffentlicht. Um 13 Uhr bietet die TBR Linedance Gruppe aus Rotenfels einen Workshop an, bei dem alle Bürger die Tänze einüben können. Alle interessierten Teilnehmer sind danach eingeladen beim Internationale Linedance Flashmob mitzuwirken. Einfach vorbeikommen und mittanzen, der Turnerbund Bad Rotenfels freut sich auf Euch.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Eichelberggrundschule

Erfolgreiches Grundschul-Handballturnier

Am 5. und 6. März verwandelte sich die Realschulsporthalle in Bad Rotenfels in eine lebendige Handballarena. Beim Grundschulturnier im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ traten insgesamt 38 Mannschaften gegeneinander an und sorgten

für zwei Tage voller spannender Spiele, großer Emotionen und begeisterter Kinder. Besonders erfolgreich präsentierte sich die Eichelbergschule, die das Turnier in vielen Spielen dominierte. Die Mädchen der Schule konnten an beiden Tagen den Sieg erringen. Bei den Jungen gewann die Eichelbergschule an einem Turniertag, während sich am anderen Tag eine Mannschaft aus Bietigheim durchsetzte. Ein wichtiger Teil des Erfolgs ist auch die engagierte Jugendarbeit der Murgtal Panthers, die den Handballsport in der Region seit Jahren fördern und viele Kinder früh für den Sport begeistern. Für das leibliche Wohl sorgten die 3. Klassen der Eichelbergschule mit einem Catering, das von vielen Besuchern gelobt wurde. Ein weiterer Höhepunkt war die Siegerehrung zum Abschluss der beiden Turniertage. Dank der Unterstützung der Sparkasse Baden-Baden/Gaggenau erhielt jedes Kind eine Medaille sowie die erfolgreichen Teams zusätzlich Pokale – ein besonderer Moment für die jungen Sportler. Organisiert wurde die Veranstaltung von Wolfgang Lutz von der Eichelbergschule, der gemeinsam mit vielen Helfern für einen reibungslosen Ablauf sorgte. Auch die Schiedsrichter aus der Realschule überzeugten mit souveränen Leistungen auf dem Spielfeld. Am Ende waren sich alle Beteiligten einig: Das Turnier war hervorragend organisiert

und ein voller Erfolg. Die Kinder gingen glücklich nach Hause – mit vielen sportlichen Erfahrungen, neuen Freundschaften und der Freude am Handball im Gepäck.



Die erfolgreiche Mädchenmannschaft der Eichelbergschule mit ihren Betreuerinnen.
Foto: Eichelbergschule

FREIOLSHEIM

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

Holzschuhbohrer Freilse

Jahreshauptversammlung 2026

Die Holzschuhbohrer Freilse laden alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Freunde und Interessierte des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Sa., 21. März, um 19 Uhr im Proberaum der Mahlberghalle ein. Tagesordnung: Begrüßung, Berichte, Entlastung der Vorstandschaft, Aufnahme der aktiven Mitglieder und Vorstellung evtl. neuer Mitglieder, Ausblick 2026/2027, Anträge, Sonstiges. Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Sa., 7. März, bei einem der Vorsitzenden Adrian Selmayr, Joachim Seiter, Sylvia Lehr einzureichen.

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Traditionelles Schlachtfest

Traditionen sind dazu da, um gepflegt zu werden. Hierzu gehört auch unser Schlachtfest, welches am Sa., 14. und So., 15. März in der Mahlberghalle in Freiolsheim stattfindet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf der Speisekarte finden Sie Schlachtplatten und weitere Köstlichkeiten. Zusätzlich lädt unsere große selbstgebackene Kuchen- und Tortenauswahl zu einer Tasse Kaffee ein. Los geht es am Samstag bereits um 16 Uhr. Musikalisch werden Sie an beiden Tagen bestens unterhalten. Am Samstag sorgt ab 18 Uhr das Akkordeonorchester aus Bernbach für die richtige Festmusik. Sonntags öffnen wir ab 11 Uhr die Eingangstüren der Mahlberghalle für Sie. Auch schon fast traditionell eröffnen am Sonntag unsere

befreundeten Musiker des Musikvereins Bad Herrenalb-Gaistal ab 11.30 Uhr den Frühschoppen, bevor anschließend die Kapelle des Musikvereins „Lyra“ Schöllbronn auf der Bühne Platz nehmen wird. Der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim freut sich auf Ihren Besuch.

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Nistkästen – Patenschaften

Vor zwei Jahren ermöglichten Freiolsheimer Bürger durch ihre Patenschaften für Singvögel-Nistkästen die Aufhängung von 47 Bruthilfen an Waldrändern und auf Streuobstwiesen. Nach der Säuberung und der Kontrolle der Nistkästen kann für das Jahr 2025 eine Belegung von 60 Prozent gemeldet werden. Ein leichter Rückgang im Vergleich zum Vorjahr. Dies ist möglicherweise auch mit dem Rückgang der Singvögelzahlen erklärbar. Trotz alledem werden die Singvögel beim Brüten durch die Nistkästen der Paten unterstützt und der Naturschutz gefördert.



Foto: Reinhard Pahlow

SC Mahlberg Freiolsheim

Sportangebot in der Mahlberghalle

Tanzfitness für alle montags von 17.45 bis 18.45 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 19 bis 20 Uhr; Stepp-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike - Winterpause; Gymnastik der Seniorinnen mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben). Für Kinder ab der 4. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.



Für die Eltern-Kind-Gruppe (Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Elternteil) bisher freitags von 16 bis 17 Uhr suchen wir einen Übungsleiter. Diese Stunde findet derzeit nicht statt. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Tel. 0152 53876683.

EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

Freiwillige Feuerwehr Freiolsheim

Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Freiolsheim führt am Sa., 11. Apr., eine Altpapiersammlung in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg durch. Wir bitten die Mitbürger, das Altpapier bis spätestens 9 Uhr morgens gebündelt an den

Straßenrand zu stellen. Bitte achten Sie darauf, nicht mit Kunststoffschnüren oder Bändern zu bündeln.

Vorgezogene Annahmeschlüsse für Kirchen, Vereine und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenuer Woche ist für **KW 14 am Montag, 30. März, um 12 Uhr.**

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 1. April. Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.



Foto: PLAINVIEW/Stockphoto/Thinkstock



HÖRDEN

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Sprechstunden

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Barbara Bender nach telefonischer Vereinbarung oder Vereinbarung per E-Mail. Termine können unter Tel. 0160 96342661 oder E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de vereinbart werden.

KIRCHL. NACHRICHTEN HÖRDEN

Frühschicht im Bernhardusheim

Frühschicht in der Fastenzeit am Sa., 21. März, um 7 Uhr – das ist die Möglichkeit dem beginnenden Tag einen besonderen Akzent zu geben. Beim Morgenlob geben wir Gott einen besonderen Raum und uns die Möglichkeit durchzuatmen, aufzutanken und gute Gedanken mitzunehmen. Anschließend lassen wir uns durch ein gemeinsames Frühstück stärken. Vielleicht gönnen Sie sich diese kleine Aus-Zeit in diesen Tagen der Fastenzeit. Wir vom Frauenkreis Hördens freuen uns auf diesen Morgen und laden hierzu alle ein.

VEREINE HÖRDEN

FV Hördens



Wieder vier Gegentore

FV Hördens – SV Sinzheim 2:0 (0:1). Nach der heftigen 0:4 Niederlage in Würmersheim kassierte der FVH auch im Heimspiel gegen die Sinzheimer Reserve mit dem 0:4 wieder eine deutliche Klatsche. Schon nach vier Minuten geriet die Mannschaft gegen die Gäste mit 0:1 in Rückstand, als Gästespieler Alaftekin gegen eine aufgerückte und unsortierte FVH-Defensive der Führungstreffer gelang. Nach dem frühen Nackenschlag bemühte sich die Truppe zwar um den Ausgleich, wirkte aber bei den Aktionen viel zu umständlich, hektisch und zu harmlos. Bevor Moritz Mack bei der ersten FVH-Chance nach 40 Minuten das 1:1 verpasste, hätten die spielerisch besseren Gäste schon deutlicher führen können. Vielleicht hätte die faire Partie doch noch in eine andere Richtung laufen können, wenn der Unparteiische kurz vor der Pause dem FVH nicht einen klaren Elfmeter verweigert hätte. Die Hoffnungen der Mannschaft und der Zuschauer auf eine schnelle Ergebniskorrektur wurden schon nach 50 Minuten zunichtegemacht als Gästespieler Huschebeck

das 0:2 erzielte. Beim FVH lief jetzt offensiv nicht mehr viel, auch die folgenden Spielerwechsel brachten keine neuen Impulse mehr. Die Gäste hatten jetzt gegen eine harmlose Gastgebermannschaft ein leichtes Spiel und erhöhten in der Schlussphase wieder durch Alaftekin per Foulelfmeter zum 0:3, ehe der eingewechselte Gästespieler Amico nach 88 Minuten mit dem 0:4 den Schlusspunkt setzte. Am So., 15. März, 15 Uhr, spielt der FVH beim Aufstiegsaspiranten FV Iffezheim. Nach den zuletzt gezeigten Leistungen der Truppe kann es einem da angst und bange werden. Die FVH-Reserve war spielfrei. Die Mannschaft spielt am So. um 13 Uhr in Iffezheim und hat dort eine schwere Aufgabe vor sich.

Musikverein Hördens

Musikproben

Die Gesamtkapelle probt abwechselnd mittwochs (gerade KW) und freitags (ungerade KW). Die Proben finden von 20 bis 22 Uhr im Probenraum der Grundschule Hördens statt. Kurzfristige Terminverlegungen werden über die interne App bekanntgegeben. Interessierte und Neueinsteiger sind willkommen.

Ankündigung Konzerte

In diesem Jahr haben wir zwei besondere Konzerttermine im April bekanntzugeben: Am Do., 16. Apr., gestalten wir gemeinsam mit dem Musikverein Selbach ein Konzert, das von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenu ausrichtet wird. Bereits eine Woche später, am Sa., 25. Apr., laden wir zu unserem eigenen Jahreskonzert ein. Weitere Informationen dazu folgen in Kürze. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher und zwei musikalische Abende voller besonderer Momente.

Altpapierannahme im März

Im März dieses Jahres wird aufgrund unserer musikalischen Aktivitäten keine reguläre Altpapiersammlung stattfinden können. Stattdessen besteht die Möglichkeit, das Altpapier am Sa., 28. März, zwischen 8.30 und 12 Uhr selbst zur Sammelstelle in der Hillastr. 20 in Gernsbach zu bringen. Es würde uns freuen, wenn Sie uns auch auf diesem Wege unterstützen. Die nächste reguläre Altmittel- und Altpapiersammlung mit Abholung durch den Verein wird am 24. Oktober stattfinden.

Narrenzunft Schmalzloch Hördens

Tolle Leistung

Mehr als achtbar hat sich die Tanzgarde der Narrenzunft „Schmalzloch“ Hördens bei den Süddeutschen Meisterschaften des Bund

Deutscher Karneval in der Freiheitshalle in Hof für diese Saison von der Bühne verabschiedet. Zwar gelang der große Wurf, die Teilnahme am Finale in Köln nicht, gleichwohl kann sich die zwischenzeitlich auf über 100 Tänzerinnen angewachsene Gruppe um Gardeleiterin Laura Doll mit ihrem Trainerteam über das Ergebnis freuen: Die Schmalzlocher Garde zählt zu den besten in Süddeutschland. Die Murgspatzen (Altersgruppe 6 bis 10) landeten als kleine Stinktiere auf dem 8. Platz bei 17 Startberechtigten und verfehlten die Teilnahme am Finale in der Lanxess-Arena in Köln nur um zwei Plätze. Die Murgperlen (Altersgruppe 11 bis 14) hatten gleich zweimal den Sprung ins Halbfinale geschafft. Im Marschtanz kamen sie auf den 14. Platz und im Schautanz als kecke Holzfällerrinnen auf Platz 11. Mit „Mehr als Millionen“ war die Flößergarde am Start und belegte den 15. Platz in einem überaus starken Starterfeld, das zwischenzeitlich fast nur noch vom Fastnachtverband Franken dominiert wird. Gleichwohl: Die Schmalzlocher sind auf einem guten Weg und haben sich in den vergangenen Jahren vorangearbeitet. Nach einer internen Abschlussfeier in den nächsten Tagen und einer kurzen Trainingspause geht es dann mit Volldampf in die neue Kampagne 2027. An deren Ende werden wieder Tanzshows in der Gaggenauer Jahnhalle stehen. Nähere Einzelheiten gibt es in Kürze auf Instagram, Facebook und auf der Homepage der Narrenzunft unter www.schmalzloch.de. Trainingsauftakt ist am Sa., 11. Apr., in der Flößerhalle mit einem „Tag der offenen Tür“. Dort darf jeder reinschnuppern, der Lust am karnevalistischen Tanz hat. Eltern dürfen mitkommen und zusehen. Die Trainerinnen stehen dabei für alle Fragen bereit. Bei der Tanzgarde gibt es sieben Trainerinnen mit einer C-Lizenz des Deutschen Sportbundes. Wer beim Tag der Offenen Tür nicht dabei sein kann, für den gibt es ab Di., 14. Apr., weitere Gelegenheiten. Infos folgen, oder gibt es direkt über www.schmalzloch.de.

TV Hörden



130 Jahre TV Hörden

Der Turnverein Hörden feiert 2026 sein 130-jähriges Vereinsjubiläum mit einem abwechslungsreichen Programm, welches sich über das gesamte Jahr erstreckt. Unter dem Motto „Wir bewegen Generationen“ finden jeden Monat verschiedene Feste, Aktionen oder Vorträge statt. Hier ist für jede Altersgruppe etwas dabei. Informationen zum Jubiläumsprogramm sind auf der Homepage unter <https://www.tv-hoerden.de/Jubilaeum> zu finden.

„OsterbastelEi“

Am So., 22. März, findet von 10 bis 13 Uhr eine Osterbastelaktion für Kinder ab 5 Jahren statt. Passend zu Ostern wird geklebt und gemalt und am Ende darf jedes Kind sein selbstgebasteltes Kunstwerk mit nach Hause nehmen. Der Unkostenbeitrag pro Kind beträgt fünf Euro. Es sind sowohl Mitglieder als auch Nichtmitglieder willkommen. Infos und eine Anmeldung sind unter www.tv-hoerden.de zu finden.

Ladiesflohmarkt mit DJ

Am Sa., 14. März, 18.30 bis 22 Uhr, lädt der TVH zu einem Ladiesflohmarkt in die Flößerhalle ein. Dabei stehen Mode, Musik und gemeinsames Erleben im Mittelpunkt. In angenehmer Atmosphäre kann gestöbert, entdeckt und gefeilscht werden – begleitet von einem DJ, der für die passende musikalische Stimmung sorgt. Ob gut erhaltene Kleidung, Accessoires oder kleine Lieblingsstücke: Der Ladiesflohmarkt bietet Raum für besondere Fundstücke und persönliche Begegnungen. Dabei geht es nicht nur ums Kaufen und Verkaufen, sondern auch um das gemeinsame Verweilen und Genießen eines entspannten Abends. Der Flohmarkt richtet sich in erster Linie an Frauen. Männer sind ebenfalls willkommen – auch für sie ist gesorgt.

Positiver Rückblick auf vergangenes Vereinsjahr

Bei der jüngsten Mitgliederversammlung des Turnvereins Hör-

den zog der Vorstand eine insgesamt positive Bilanz. Nach einer kurzen Krise im Jahr 2024 habe sich der Verein inzwischen wieder stabilisiert. Im vergangenen Jahr kehrte Mario Merkel in die Vorstandschaft zurück und Pascal Kamm konnte als neues Vorstandsmitglied gewonnen werden. Als Versammlungsleiterin wurde Ortsvorsteherin Barbara Bender einstimmig gewählt und führte durch die weiteren Tagesordnungspunkte. Bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen wurden Jennifer Hartmann als Vorstandsmitglied 1 sowie Karolin Krech als Vorstandsmitglied 3 jeweils bis 2028 einstimmig gewählt. Der Posten des Vorstandsmitglieds 5 bleibt vorerst unbesetzt. Zur Kassenprüferin wurde Martina Seidt einstimmig gewählt. Die Kassenprüfung ergab zuvor keine Beanstandungen. Die Vorstandschaft blickte positiv auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Insbesondere das Weinfest wurde als einer der Höhepunkte hervorgehoben. Die Veranstaltung zog zahlreiche Besucher an und wurde durch viele Helfer aus dem Verein ermöglicht. Zum Programm gehörten unter anderem Ehrungen, Auftritte der Turn- und Tanzgruppen, eine Hebebühne, musikalische Beiträge des Musikvereins sowie ein Spielmobil und Bastelangebote für Kinder. Auch die Kinderweihnachtsfeier sei erneut ein gelungenes Jahresfinale gewesen, bei dem die jungen Mitglieder ihre Auftritte präsentieren konnten. Die zahlreichen Übungsleiterberichte zeigten die Vielfältigkeit des Vereins für alle Altersklassen. Barbara Bender gratulierte dem Vorstand und dem Turnrat zur erfolgreichen Bewältigung der schwierigen Phase und dankte allen Engagierten für ihren Einsatz. Der Verein befinde sich wieder „in ruhigem Fahrwasser“. Besonders lobte sie das vielfältige Programmangebot des Vereins sowie dessen wichtige Rolle im Dorfleben und innerhalb der Hördener Vereinsgemeinschaft. Das laufende Jahr steht im Zeichen des Vereinsjubiläums. Ein eigens gebildetes Jubiläumskomitee aus vier Vorstandsmitgliedern und vier weiteren Vereinsmitgliedern organisiert die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Das Programm wurde bereits Ende vergangenen Jahres vorgestellt, zwei Veranstaltungen haben bereits stattgefunden. Höhepunkt soll eine Jubiläumsfeier im November sein, daneben sind jeden Monat weitere Aktionen geplant. Informationen hierzu sind auf der Homepage tv-hoerden.de zu finden. Die Vereinsgemeinschaft blickt insgesamt optimistisch auf die weitere Entwicklung des Vereins. Das laufende Jahr steht im Zeichen des Vereinsjubiläums. Infos: tv-hoerden.de

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Grundschule Hörden

Kinderbuchautor zu Besuch

Um Kinder zum Lesen zu motivieren bedarf es immer wieder verschiedene Anregungen und Aktionen. So lud die Grundschule Hörden am 6. März den Kinderbuchautor Jochen Weeber aus Reutlingen an die Schule ein. Schnell hatte er in der ersten Lesung die Erst- und Zweitklässler in seinen Bann gezogen. „Was ist bloß mit Gisbert los?“ heißt sein Buch, das er den Kindern vorstellte. Gisbert ist eine hübsche Giraffe, die schrumpft, wenn man zu ihr etwas Unfreundliches sagt. Eine liebevolle Freundschaftsgeschichte über die Wirkmacht der Worte. Was ist denn bloß ein „Banapfkirschtronenbaum“? Das erfuhren die Dritt- und Viertklässler von Jochen Weeber in seinem Buch „Hühner dürfen sitzen bleiben“. Das Buch erzählt von dem Jungen Peter, der ständig komische Rechenaufgaben



Die Schulkinder lauschen dem Akkordeonspiel.

Foto: Grundschule Hörden

in seinem Kopf hat, obwohl er in Mathematik gar keine Leuchte ist. Eine Mut-Mach-Geschichte, die Kinder ermutigt an sich zu glauben. Aufgelockert wurden die Lesungen durch Quizfragen, Bewegungseinheiten und musikalischen Darbietungen mit einem

Akkordeonspiel des Kinderbuchautors. Die Grundschüler waren begeistert von den vorgestellten Büchern und wollten gleich selbst anfangen zu lesen.

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Dorfführung durch Michelbach

Der Heimatverein und die RundwegFreunde laden am So., 12. April, zu einer Dorfführung durch Michelbach ein. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Parkplatz der Wiesentalhalle. Unterwegs gibt es Wissenswertes zu Fachwerkhäusern, Geschichte, Geschichten und Brauchtum zu erfahren. Die Route führt auch in die Kirche mit ihren neubarocken Stilelementen sowie entlang des Michelbachs bis zum Hirtenhaus. Zum Abschluss gegen 17 Uhr ist ein gemeinsames Vesper im Heimatmuseum geplant (ab mindestens 10 Teilnehmenden). Das Vesper kostet 12 Euro; bitte bei der Anmeldung angeben. Anschließend besteht die Möglichkeit zu einer Hausführung durch das Heimatmuseum. Anmeldung bis 9. April per E-Mail an: rundwegfreunde@gmx.de

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Jan Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

Gemeindeversammlung

Kirche wird dort lebendig, wo Menschen gemeinsam glauben, feiern und sich für andere einsetzen. Genau das macht eine Gemeinde aus. Daher möchten wir euch zu der Gemeindeversammlung der Gemeinde St. Michael Michelbach am So., 15. März, nach dem 9 Uhr Gottesdienst im Schwesternhaussaal einladen. Kommt vorbei und gestaltet unsere Gemeinde aktiv mit, wir freuen uns auf euch.

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Grundschule Michelbach

Kreativnachmittag

Auch in diesem Jahr bot der Förderverein der Grundschule Michelbach wieder einen Kreativnachmittag für alle bastelbegeisterten Kinder an, diesmal unter dem Motto „Frühling und Ostern“. Im Vorfeld sammelte das Orgateam rund um die Mitglieder des Vereins wieder in einer ihrer Sitzungen die Ideen und Vorschläge. Heraus kam ein buntes Spektrum mit unter-



Viele tolle Basteleien wurden am Kreativnachmittag hergestellt. Foto: Förderverein

schiedlichen Angeboten. Dabei standen für die Kinder Ostereier und -hasen nähen, einen bepflanzten Tassengarten anlegen, Hasenkarten basteln, Küken filzen und Makramee knüpfen zur Auswahl. Motiviert und eifrig machten sich die Kinder der Klassen 1 bis 4 an die Arbeit und hatten dabei viel Spaß beim Basteln und Kreativsein. Heraus kamen jede Menge tolle Kunstwerke für zu Hause oder zum Verschenken. Das Team des Fördervereins freute sich dabei auch über die Unterstützung weiterer Mamas aus der Schule, ohne deren Mithilfe so ein breit gefächertes Angebot nicht zu bewältigen wäre.

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Jahreshauptversammlung

Am Mi., 18. März, Beginn um 19 Uhr, findet im Hirtenhaus die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Michelbacher Hirtenhaus statt. Der Vorstand des Fördervereins lädt alle Mitglieder in die Otto-Hirth-Str. 7 ein. Gerne können auch Freunde des Vereins und interessierte Gäste an der Versammlung teilnehmen.

Hauptthemen sind wie üblich die Rechenschaftsberichte der ersten Vorsitzenden und der Kassensführerin (Kassenprüfung), genauso wie der Ausblick auf ein spannendes, vielfältiges Jahr 2026 mit Veranstaltungen und Arbeitseinsätzen. Zudem stehen 2026 wieder Vorstandswahlen an, die obligatorisch im Zwei-Jahresturnus durchgeführt werden. Vor zwei Jahren wurden im Vorstand fünf Posten neu besetzt. Mit Enthusiasmus, Einsatzfreude und neuen Ideen aus der Vorstandschaft und dank der praktischen, ideenreichen, finanziellen Unterstützung und der tatkräftigen Mithilfe der Helfenden und Mitglieder konnte in dieser Zeit einiges zur Bestandssicherung und Weiterentwicklung des Hirtenhauses und seines Angebotes bewegt werden. Um daran anzuschließen, sind weiterhin und jederzeit Ideen, Mitwirkung und hilfreiche Hände für die vielfältigen und interessanten Einsatzbereiche rund um das Gesamtprojekt Hirtenhaus willkommen. Mitmachen lohnt sich, denn nur gemeinsam geht's voran. Um weiterhin zuversichtlich in die Zukunft unseres Fördervereins und des Hirtenhauses als sozialen Treffpunkt und als kulturhistorisches Denkmal für den Ort Michelbach zu blicken und die gemeinsame Arbeit auf eine solide Basis zu stellen, freut sich der Vorstand auf rege Teilnahme und zahlreiche Gäste.



Hirtenhaus Michelbach. Foto: Archiv Hirtenhaus

Heimatverein Michelbach

Mitgliederversammlung

Der Heimatverein Michelbach lädt alle Mitglieder zur 35. Mitgliederversammlung ein. Die Versammlung findet am Do., 19. März, im Heimatmuseum Michelbach statt. Beginn ist um 18.30 Uhr, Ende gegen 20 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen u. a. der Jahresrückblick, Kassenbericht, Neuwahlen des Vorstands sowie die Ehrung langjähriger Mitglieder. Zum Abschluss gibt der Vorsitzende Jochen Kux einen Ausblick auf die Vereinsaktivitäten 2026. Der Heimatverein Michelbach freut sich auf zahlreiches Erscheinen

seiner Mitglieder und auf einen konstruktiven Austausch über die Vereinsarbeit sowie die kommenden Projekte im Jahr 2026.

Musikverein Michelbach

51. Maifest an neuem Veranstaltungsort

Als der Musikverein Michelbach im Jahr 1973 das erste Maifest am Michelbacher Wasserhochbehälter veranstaltete, hätte wohl kaum jemand gedacht, dass sich dieses „Heckenfest“ über fünf Jahrzehnte hinweg zu einer der beliebtesten und bekanntesten Veranstaltungen des Vereins entwickeln würde. Generationen von Besucherinnen und Besuchern haben seither den Vorabend des Maifeiertags und den 1. Mai in geselliger Atmosphäre über den Dächern von Michelbach gefeiert. Nach 50 Jahren hat sich der Verein nun dazu entschlossen, den Veranstaltungsort zu ändern. Das Maifest findet 2026 erstmals bei der Wiesenthalhalle Michelbach statt. Gründe hierfür sind unter anderem die bessere Erreichbarkeit für alle Altersgruppen, großzügige Parkmöglichkeiten sowie die vorhandenen sanitären Anlagen. Am Abend des 30. April wird traditionell der Maibaum gestellt, musikalisch begleitet vom Musikverein Michelbach. Im Anschluss zieht man mit Marschmusik gemeinsam zur Wiesenthalhalle, wo das Fest mit Bewirtung offiziell beginnt. Das musikalische Abendprogramm gestaltet der Musikverein Eschbach aus dem Elsass. Auch am 1. Mai lädt der Musikverein zum geselligen Beisammensein ein. Die Michelbacher Musikkapelle eröffnet den Maifeiertag musikalisch mit erstklassiger Blasmusik zum Frühschoppen. Im Anschluss übernimmt der Musikverein Sulzbach das Nachmittagsprogramm. Kulinarisch dürfen sich die Festgäste wie auch in den Vorjahren auf ein umfangreiches Getränke- und Speisenangebot freuen: Neben Bratwurst, „Heißer Roter“, Käseknacker, Currywurst, Käseweck und Pommes Frites werden auch die beliebten Steakweck angeboten. Am Nachmittag des 1. Mai wird das Angebot zusätzlich um Kaffee und Kuchen erweitert. Der Musikverein Michelbach freut sich darauf, das Maifest in neuem Rahmen mit vielen Gästen bis in den frühen Abend des 1. Mai zu feiern.

MSC Bernstein Michelbach



Generalversammlung

Die Generalversammlung des Vereins fand am 28. Februar im XXL Murgtalblick in Michelbach statt und wurde vom 1. Vorsitzenden Raphael Kraft eröffnet. Er begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder sowie den Vertreter des ADAC Südbaden, Gerd Oberle, der der Versammlung beiwohnte. In seinem Rückblick auf das Vereinsjahr 2025 erinnerte Kraft an zahlreiche Aktivitäten und den Vereinsausflug im September 2025 ins Allgäu, zugleich gab er einen Ausblick auf die kommenden Höhepunkte des Jahres 2026. Besonders im Fokus stehen dabei die Baden-Classic am 24. und 25. April sowie das Michelbacher Dorffest am ersten Septemberwochenende, bei denen der Verein traditionell engagiert ist. Beim Tagesordnungspunkt der Neuwahlen ergaben sich einige Veränderungen innerhalb des Vorstands. Der bisherige 2. Vorsitzende Michael Weber wurde in seinem Amt bestätigt. Die bisherige Schriftführerin Denise Hermann legte ihr Amt nieder, woraufhin Saskia Merkel neu in diese Funktion gewählt wurde. Der dadurch frei gewordene Posten als Beisitzer wurde mit Andreas Lust nachbesetzt. Nach dem Bericht des Kassiers Dirk Kaufmann folgte Sportleiter Michael Pospiech, der die Ergebnisse der Vereinsmeisterschaften des vergangenen Jahres vorstellte. Clubmeister 2025 wurde Rene Kraft, gefolgt von Albert Baldes und Michael Kraft. In der Damenwertung setzte sich Sarah Bittmann durch, auf den Plätzen zwei und drei folgten Karin Pospiech und Monika Kraft. Ein besonderer Teil der Versammlung waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Roland Bittmann und Gerhard Kraft geehrt. Für 40 Jahre Frank Rieger, Walter Süß und Wolfgang Schiebenes, für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Joachim Weiß geehrt.

Seitens ADAC wurde Michael Pospiech die Ewald-Kroth-Medaille in Bronze für seine langjährige und engagierte Organisation der Baden-Classic verliehen.



Geehrte Vereinsmitglieder sowie die Clubmeister 2025.

Foto: MSC Bernstein

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Erfolgreiches Vereinsjahr 2025

Am 1. März fand im Gasthaus Kreuz in Michelbach die Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Michelbach statt. Nach der Begrüßung der Vereinsmitglieder wurde der Verstorbenen in einer Schweigeminute gedacht. Der 1. Vorstand Michael Götz konnte über zahlreiche Aktivitäten im Vereinsjahr 2025 berichten. Neben durchgeführten Schnittkursen und Pflegemaßnahmen inner- und außerhalb des Fachwerkdorfes nahm der Verein wieder bei den Schwarzwald CleanUP Days teil. Weitere Höhepunkte waren das inzwischen erfolgreich etablierte Kürbisschnitzen und Adventskranzbinden. Im Anschluss berichtete Bernd Herm von der gemeinsam mit Christian Wipfler durchgeführten Kassenprüfung. Die vorbildliche Kassenführung wurde besonders hervorgehoben. Die Entlastung des 1. Kassier Werner Weber als auch des 1. Vorstands Michael Götz erfolgte durch die anwesenden Vereinsmitglieder einstimmig. Ortsvorsteher Jan Stenger war als Wahlhelfer berufen. Roman Kull-Weber wurde in sein Amt als 2. Vorstand wiedergewählt. Ebenso wurde Josef Feger in seinem Amt als 2. Schriftführer einstimmig bestätigt. Für 2026 stehen wieder zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten an. Ein Filmbeitrag über die schützenswerte Streuobstwiese rundete den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ab. Jedes Mitglied erhielt noch eine Zimmerpflanze.

Skiclub Michelbach



Jahreshauptversammlung 2026

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2026 ein. Die JHV findet am Do., 19. März, um 19 Uhr im Nebenraum der Sportgaststätte Murgtalblick in Michelbach statt. Anträge von Mitgliedern für weitere Tagesordnungspunkte sind bis fünf Tage vor Beginn der Jahreshauptversammlung dem Vorstand schriftlich mit kurzer Begründung einzureichen. Bitte den Termin vormerken. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen. Das SpoGa-Team würde sich ebenfalls freuen, wenn wir im Rahmen der JHV, davor oder danach, noch etwas essen würden.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



SVM entscheidet gegen starken Gegner das Spiel im 1. Abschnitt

SV Michelbach - FV Baden-Oos 3:1 (3:0). Die Tafel war gerichtet und mit dem FV Baden Oos ein richtig großer Brocken im Visier des amtierenden Tabellenführers SV Michelbach. Den Grundstock zum Heimsieg legten die Einheimischen um Trainer Joe Inci im 1. Abschnitt. Bereits in der 11. Minute leuchtete die Anzeigetafel

im MURGTel-Stadion auf, als Osman Kuskaya punktgenau einen Flankenball vors gegnerische Tor setzte, welchen Torjäger Livan Madalin aus kurzer Distanz zum 1:0 vollendete. Kurze Zeit später erhöhte Michelbach auf 2:0, als Kevin Schlindwein einen Zuckerpass in den Lauf von David Draganovic spielte, welcher cool und locker wie ein Sofakissen verwandelt wurde. Das komplette Eintrittsgeld wert war die 24. Minute, als Nicklas Häußner aus gut 30 Meter Torentfernung traumhaft einen Heber über Schlussmann Julian Auer zum 3:0 Halbzeitstand zirkelte. Im 2. Abschnitt änderte sich das Bild komplett. Anstatt weiter mit Vollgas auf der Autobahn zu fahren, wechselte Michelbach auf den bequemen Parkplatz. Die stark aufspielenden Gäste aus Oos kamen bereits in der 56. Minute durch einen platzierten Schuss ins obere Glück zum 3:1 Anschlusstreffer. SVM-Schlussmann Philipp Inci war es im weiteren Verlauf des Spieles zu verdanken, dass sein Kasten von ihm bravourös in mehreren Situationen reingehalten wurde, sodass es letztendlich beim knappen Michelbacher Heimsieg blieb.



SVM um Torjäger Livan Madalin entscheidet das Heimspiel gegen Baden Oos im 1. Abschnitt.

Foto: Reiner Rieger

SV Michelbach II - FV Baden-Oos II 1:2 (0:0). Am So., 15. März, geht es im nächsten Verbandsspiel auswärts zum FV Würmersheim II. Spielbeginn in Würmersheim ist um 15 Uhr. Die SVM-Reserve spielt das Vorspiel um 11 Uhr bei der 3. Mannschaft des FV Muggensturm. Beide Teams freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch. Infos und eine Bildergalerie vom letzten Spieltag online unter: www.sv-michelbach.de.

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Aktuell findet in den Wintermonaten mittwochs das Jugendtraining vom Sportverein in der Wiesentalhalle statt. Der Spaß und die Freude am Ballsport stehen hierbei im Vordergrund. Mädchen und Jungs sind hierzu willkommen. Trainingszeiten Kids von 8 bis 11 Jahre 16 bis 17 Uhr und Kids von 12 bis 15 Jahre 17 bis 18.30 Uhr. Bitte neben der Sportbekleidung passende Hallen-Sportschuhe und Getränke mitbringen. In den Schulferien findet kein Training statt. Weitere Infos gibt es über Riccardo Gandolfo, Tel. 0176 61653913 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

TV Michelbach



1. Platz bei Turnerjugendbestenwettkämpfe

Beim ersten Wettkampf des Jahres ging nur eine Mannschaft der Jungs an den Start, da die anderen Mannschaften ausfielen. Die fünf Turner (Elias Kunze, Martin Rost, Jan Kübler, Cedric Sedensky, John Dräs) starteten sehr erfolgreich in die Saison und erturnten sich im Gau M10/11 mit dem 1. Platz (von acht Mannschaften) den obersten Platz auf dem Treppchen. Bei den Turnerinnen gingen unsere Jüngsten (Sophia Lang, Charlene Sedensky, Layla Dräs, Katharina Brandt) in der Gau-Klasse W8/9 an den Start und erturnten sich bei ihrem ersten Wettkampf in einem starken Teilnehmerfeld Platz 14 von 18.



Die erfolgreichen Turner.

Foto: Matthias Dräs

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Altpapiersammlung in Michelbach

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Michelbach führt am Sa., 18. Apr., ihre diesjährige Altpapiersammlung im Dorf durch. Das Altpapier darf an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

Jahreshauptversammlung

Abteilungskommandant Philipp Kraft berichtete von insgesamt 30 Einsätzen im vergangenen Jahr. Dabei habe sich der Trend der vergangenen Jahre wieder verändert: Mit 16 Brandeinsätzen überwogen diese erneut gegenüber den 14 Hilfeleistungseinsätzen. Der stellv. Abteilungskommandant Sascha Zapf informierte über die zahlreichen Übungen der Abteilung. Diese seien notwendig, um die Einsatzkräfte auf die vielfältigen Anforderungen im Feuerwehrdienst vorzubereiten. Besonders erfreulich sei die erfolgreiche Teilnahme mehrerer Mitglieder an Lehrgängen auf Kreisebene: Florian Böder, Aaron Eichelkraut, Zoran Gunity und Joshua Römmich absolvierten den Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger, während Tanja Merz-Weber zur Jugendgruppenleiterin ausgebildet wurde. Über die Arbeit der Jugendfeuerwehr berichtete Jugendgruppenleiter Johannes Kraft. Aktuell engagieren sich 17 Jugendliche in der Michelbacher Nachwuchsabteilung und vertieften bei zahlreichen Proben ihr Feuerwehrwissen. Im Rahmen der Versammlung übergab Johannes Kraft sein Amt als Jugendgruppenleiter an Tanja Merz-Weber. Gerhard Fleig berichtete aus der Seniorenabteilung, der derzeit 14 Mitglieder angehören. Neben regelmäßigen Treffen standen auch gemeinsame Ausflüge auf dem Programm. Ein besonderer Höhepunkt war dabei der Besuch des DRF-Stützpunkts am Baden Airpark. In seinen Grußworten dankte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer den Einsatzkräften für ihr ehrenamtliches Engagement zum Wohl der Bevölkerung. Er hob hervor, dass die vielseitigen Aufgaben der Feuerwehr nur durch eine gute und zukunftsorientierte Ausbildung bewältigt werden könnten. Ortsvorsteher Jan Stenger zeigte sich stolz auf die leistungsstarke Michelbacher Feuerwehr und lobte insbesondere die erfolgreiche Jugendarbeit, auf die sich die Bürger auch über den Feuerwehrdienst hinaus verlassen könnten. Im Anschluss übernahm Kommandant Nicolas Faber Björn Stumpf per Handschlag als Quereinsteiger in die Einsatzabteilung, die damit nun 47 Mitglieder zählt. Zum Abschluss dankten Philipp Kraft und die Mitglieder der Jugendfeuerwehr ihrem scheidenden Jugendgruppenleiter Johannes Kraft für dessen Engagement und überreichten ihm ein Präsent.



V.l. Philipp Kraft, Michael Pfeiffer, Björn Stumpf, Nicolas Faber, Sascha Zapf.

Foto: Elia Wieser



OBERWEIER

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919 oder 0162 9094383, ulrich.stoffers@kath-rastatt.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 0159 06435133, pater.nibin@kath-rastatt.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-rastatt.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-rastatt.de

Pastoralassistent Jannik Moog, Tel. 07222 407630 oder mobil 0162 9094365, jannik.moog@kath-rastatt.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Palmstrauß-Lieferdienst

Jedes Jahr an Palmsonntag treffen Sie uns Ministranten mit unseren selbstgebundenen Palmsträußen vor dem Gottesdienst vor der Kirche in Muggensturm an. Dieses Jahr können Sie uns auch vor dem Gottesdienst am Sa., 28. März, um 18 Uhr in Oberweier antreffen. Außerdem kommt der Palmstrauß mit unserem Lieferdienst auch direkt nach Oberweier. Dafür werden wir Minis die gesegneten Palmsträuße am Palmsonntag, 29. März, nach dem Gottesdienst zwischen 12 und 15 Uhr zu Ihnen bringen. Interessenten können sich bis zum 20. März mit Angabe ihrer Anschrift und der gewünschten Anzahl an Palmsträußchen bei uns melden. Vorbestellungen sind per E-Mail an minis.oberweier@kath-murgtal.de oder telefonisch unter 07222 409359 bei Alicia Braun möglich.

Materialspenden für Palmsträuße

Um prächtige Palmsträuße binden zu können, sind wir auf entsprechende Materialspenden von Ihnen angewiesen. Grünspenden wie Thuja, Buchs, Kirschlorbeer, Grünholz und Rotholz sind willkommen. Gerne holen wir das Grünmaterial am Fr., 27. März, bei Ihnen ab. Wir bitten Sie, die Grünspenden ab 14 Uhr gut sichtbar vor die Haustür oder in die Hofeinfahrt zu legen, sodass wir diese mitnehmen können. Bitte melden Sie sich hierfür bis zum 20. März telefonisch bei Alicia Braun unter 07222 409359 oder unter folgender E-Mail-Adresse: minis.oberweier@kath-murgtal.de. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen.

VEREINE OBERWEIER

FC Keschte-Igel Oberweier

Abt. Natur und Umwelt

Wildblumen-Bestellung

Die Abteilung Natur und Umwelt bestellt heimische Wildblumenpflanzen. Sie stammen aus unserer Region und können daher sowohl im Garten als auch auf Wiesen eingepflanzt werden. Die Wahrscheinlichkeit einer dauerhaften Ansiedlung der Pflanzen ist höher als bei Samenmischungen. Gewählt werden kann aus einer Liste verschiedener Wildblumen (alle in Bio-Qualität). Die Liste kann auf Wunsch zugesandt werden. Der Verein bezahlt bei einer Bestellung von mindestens fünf Pflanzen die sechste Pflanze. Bei mindestens zehn Pflanzen steuern wir zwei weitere Pflanzen kostenfrei bei. Dieses Angebot ist vom finanziellen Rahmen her begrenzt. Daher schnell melden unter Tel. 0157 34762365 bei C. Barth.

Nistkastenprojekt

Wie in den Vorjahren werden wir auch in diesem Jahr wieder neue Nistkästen für unsere heimischen Vogelarten anbringen. Aktuell betreuen wir schon mehr als 100 Nistkästen in und um Oberweier. Gesucht sind Sponsoren für die Kästen. Ebenso gesucht sind aber auch Besitzer von Gärten und Streuobstwiesen, die uns erlauben unsere Kästen dort anzubringen. Kontakt unter Tel. 0157 34762365, C. Barth.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Jahreshauptversammlung 2026



Bei der Jahreshauptversammlung. Foto: Materna Stahlberger

Am 4. März fand die Jahreshauptversammlung im Proberaum der Eichelberghalle statt. Die Vorsitzende Andrea Alandt begrüßte die anwesenden Mitglieder. Anschließend wurde die Tagesordnung verlesen. Danach eröffnete sie die Versammlung mit einer Totenehrung. In einer Gedenkminute wurde der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht. Anschließend berichtete Schriftführer Thomas Braun über die Aktivitäten des Vereins im zurückliegenden Jahr. Im April wurde bei herrlichem Wetter ein musikalischer Frühlingsspaziergang mit anschließendem gemütlichem Beisammensein veranstaltet. Ebenfalls im April organisierte der Verein einen Kuchenverkauf im Josef-Treff in Gaggenau. In Kooperation mit dem OGV und Helmut Frey wurde im Juli bereits zum dritten Mal eine „Offene Bühne“ auf dem neu gestalteten Dorfplatz in Oberweier organisiert. Im September fand ein Vereinsausflug zur Landesgartenschau in Baiersbrunn statt. Im Dezember wurde die Weihnachtsfeier veranstaltet und im Januar die traditionelle Winterwanderung durchgeführt. Kassier Manfred Hörth berichtete über ein zufriedenstellendes Geschäftsjahr. Kassenprüfer Erich Sallinger bestätigte eine übersichtliche und ordnungsgemäße Kassenführung und bat die Versammlung um die Entlastung des

Kassiers. Diese wurde einstimmig erteilt. Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde Daniela Walter, Ortschaftsrätin von Gaggenau-Oberweier, einstimmig zur Wahlleiterin gewählt. Sie schlug der Versammlung die Entlastung der gesamten Verwaltung vor, die ebenfalls einstimmig beschlossen wurde. Bei den anschließenden Wahlen wurden die Beirätin Lydia Merz sowie die Vorsitzende Isabelle Braun jeweils für weitere zwei Jahre einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Nach neun Jahren engagierter Mitarbeit in der Verwaltung wurde Rita Dreher als Beirätin verabschiedet. Neu in

das Amt der Beirätin wurde Iris Rosso gewählt. Zudem wurden die Kassenprüfer Doris Müller und Günther Reich für die Dauer eines Jahres einstimmig gewählt. Nach den reibungslos verlaufenen Wahlen gab die Vorsitzende Andrea Alandt noch einen kurzen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen bis zum Jahresende 2026. Vorgesehen sind ein Kuchenverkauf im Josef-Treff in Gaggenau am 4. April, die „Offene Bühne“ im Gemeindehaus am 4. Juli sowie ein Konzert in der Eichelberghalle am 17. Oktober.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Brunnenstraße 51, Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032
E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SELBACH

Förderverein Ebersteingrundscheule Selbach

Altpapiersammlung

Ab sofort steht auf dem Parkplatz der Ebersteingrundscheule dauerhaft ein fester Altpapiercontainer zur Verfügung, geöffnet jeden Freitag von 8 bis 17 Uhr. In den Schulferien bleibt der Container geschlossen. Es darf ausschließlich Altpapier eingeworfen werden. Kartonagen, Verpackungen oder sonstiger Müll gehören nicht hinein. Der Container wird überwacht.

Harmonikavereinigung Selbach

Generalversammlung

Am Sa., 21. März, findet ab 18 Uhr die Generalversammlung der Harmonika Vereinigung „Glück Auf“ Selbach im Vereinsheim in Gaggenau Selbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde der Akkordeonmusik eingeladen. Tagesordnung: 1. Eröffnung durch das 1. Orchester; 2. Begrüßung; 3. Totenehrung; 4. Bericht des 1. Vorsitzenden; 5. Bericht der Schriftführerin; 6. Bericht des Spielervorstands; 7. Bericht des Kassiers; 8. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Kassiers; 9. Wahl des Wahlleiters und Entlastung des Vorstandes; 10. Neuwahlen der Gesamtverwaltung; 11. Bestimmung der Kassenprüfer; 12. Verschiedenes; anschließend Ehrungen von DHV und Verein. Änderungen vorbehalten. Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den 1. Vorstand Thomas Riedel zu richten. Mail an: thomasriedel65@outlook.de oder Raiffeisenstr. 9 in 76571 Gaggenau. Dringend gesucht sind Spieler für das 1. Orchester unter der Führung von Thomas Krumm, und Verstärkung für unsere Verwaltung. Ansprechpartner sind Thomas Krumm, Thomas Riedel, Martina Schwan oder unsere Spieler und Verwaltungsmitglieder.

Selbacher Dorfschlempen

Kuchenstand in der Fußgängerzone

Die Selbacher Dorfschlempen verkaufen am Sa., 14. März, in der Gaggenauer Fußgängerzone hausgemachte Kuchen und Torten, auch vegan.

EINRICHTUNGEN SELBACH

Kath. Kindergarten „St. Nikolaus“

Verkehrserziehung mit Spaß

Am Dienstagvormittag stand im Kindergarten St. Nikolaus alles im Zeichen der Verkehrssicherheit. Beate Brose besuchte unsere Vorschulkinder mit dem Verkehrserziehungsprogramm „Aufgepasst mit ADACUS“ des ADAC. Spielerisch und kindgerecht lernten die Kinder, wie wichtig richtiges Verhalten im Straßenverkehr ist. Auf einem



Beim Verkehrserziehungsprogramm. Foto: Kiga St. Nikolaus

Zebrastrifen-Teppich stellten die Kinder verschiedene Verkehrssituationen nach und übten, worauf sie beim Überqueren einer Straße achten müssen. Dabei wurde schnell deutlich: Verkehrserziehung ist schon für die jüngsten Verkehrsteilnehmer von großer Bedeutung. Unterstützt wurden die Kinder vom kleinen Vogel „ADACUS“, dem Maskottchen des Programms, der aufmerksam darauf achtete, dass alle Regeln eingehalten wurden. Mit Hilfe von Umhängewesten schlüpfen die Kinder in die Rollen von Fußgängern und Autofahrern und konnten so praktische Erfahrungen sammeln. Den Abschluss des lehrreichen Vormittags bildete der fröhliche ADACUS-Song, den die Kinder begeistert mitsangen. Das Lied fasst die wichtigsten Verkehrsregeln noch einmal kindgerecht zusammen. Der Besuch von Frau Bose war für alle Beteiligten ein spannendes Erlebnis und ein wichtiger Beitrag zur frühzeitigen Verkehrserziehung.

Vorgezogene Annahmeschlüsse für Kirchen, Vereine und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 14 am Montag, 30. März, um 12 Uhr.**

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 1. April
Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.



Foto: PLAINVIEW/iStockphoto/Thinkstock

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Di., 17. März, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt. Die Sitzung findet statt: Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88, 76571 Gaggenau. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Herstellung Hochwasserschutz Bernsteinbad Sulzbach – Information –; 3. Anfragen der Ortschaftsräte; 4. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://gaggenau-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Ortsbrunnen wird zum Osterbrunnen

Auch in diesem Jahr möchte der OGV den Sulzbacher Ortsbrunnen wieder festlich schmücken. Bereits seit 15 Jahren wird der Brunnen jedes Jahr kurz vor Ostern zum Osterbrunnen. Hierbei können Helfer aus jeder Altersklasse mithelfen. Geziert wird am Mi., 25./ Do., 26. März, je nach Wetterlage. Neben Helfern freut sich der OGV auch über Schnittgut. Bevorzugt sind Thuja, Tanne oder auch Eibe. Wer Schnittgut hat oder aktiv mithelfen möchte, kann sich gerne bei Ulrike Seitz unter Tel. 07225 3614 melden, sie hat dann auch die weiteren Detailinformationen.

Turnverein Sulzbach



Generalversammlung

Am Fr., 20. März, findet um 19 Uhr die diesjährige Generalversammlung des TV Sulzbach 1890 in der vereinseigenen Turnhalle statt. Zu dieser Versammlung sind alle Vereins- und Ehrenmitglieder eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Vorstandes sowie der Übungsleitenden. Wünsche und Anträge sind bis Mo., 16. März, beim Vorstand für Verwaltung Oliver Maier, Dorfstraße 135 in Gaggenau/Sulzbach oder unter tvsulzbach@aol.com abzugeben.

Am So., 22. März, veranstaltet der Turnverein außerdem die traditionellen Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen. Die Wettkämpfe beginnen um 14.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos und für das leibliche Wohl vor Ort wird gesorgt.

Stadtverwaltung Gaggenau

Rathaus – Vermittlung	962-0
Telefax	962-377
Medien und Kommunikation	962-404
Interne Revision	962-470
Feuerwehr und Zivilschutz	962-618
Klima und Energie	962-551
Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung	962-660
Bürgerservice, Tourismus und Kultur:	962-610
- Bürgerbüro mit Stadtinfo	962-610
- Standesamt und Friedhöfe	962-620
- Kulturbüro	962-513
- Stadtbibliothek	962-521
Finanzen:	962-586
- Haushalt	962-481
- Liegenschaften	962-500
- Stadtkasse	962-490
- Abgaben	962-487, -489, -419
- Beteiligungen	962-480
Hauptamt:	962-420
- Zentrale Dienste	962-423
- Personal	962-460
- Organisation	962-467
- Datenverarbeitung	962-430
- Stadtarchiv	962-440
Ordnung und Soziales:	
- Ausländer- und Sozialwesen	962-630
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung	962-601
- Gesellschaft und Familie	962-606
- Bildung und Betreuung	962-516
Hochbau:	962-552
- Planen und Bauen	962-536
- Gebäudeverwaltung	962-547
Städtebau und Umwelt:	962-658
- Stadtplanung	962-658
- Baurecht	962-656
- Tiefbau	962-563
- Umwelt	962-575
- Technische Betriebe	962-585
Stadtgeschichtliche Sammlungen	962-442
Städtische Wohnungsgesellschaft/	
Stadt Wohnung	962-670
Wohngeldstelle	962-634
Gleichstellungsbeauftragte	962-606
Fundbüro	962-444
Gutachterausschuss	962-507
Stadtwerke	
Zentrale	9885-0
Kundenservice	9885-500
Störungsdienst/Bereitschaft	
(Gas/Wasser/Strom)	07225-1001
Telefax	9885-774
Murganabad	962-685